

# Haushalt 2022

---



## 1. | Inhaltsverzeichnis

<b>Haushalt 2022 .....</b>	<b>1</b>
<b>1. Allgemeines .....</b>	<b>3</b>
Haushaltssatzung .....	3
Vorbericht .....	5
<b>P Euregio Rhein-Waal Gesamtergebnishaushalt.....</b>	<b>20</b>
<b>P Euregio Rhein-Waal Gesamtfinanzhaushalt .....</b>	<b>24</b>
<b>Anlagen zum Haushaltsplan</b>	
Haushaltsquerschnitt 2022	28
Bilanz per 31.12.2020	29
Ergebnisrechnung per 31.12.2020	31
Finanzrechnung per 31.12.2020	35
Entwicklung des Eigenkapitals 2022	42
Verbindlichkeitspiegel 2022	43
Stellenplan 2022	44

## Haushaltssatzung der Euregio Rhein-Waal für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14 Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.09.2020 (GV. NRW. S.916) und der Zweckverbandssatzung der Euregio Rhein-Waal vom 01.11.1993, zuletzt geändert am 06.06.2019, hat der Rat der Euregio Rhein-Waal mit Beschluss vom 25. November 2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Euregio Rhein-Waal voraussichtlichen erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	3.474.950,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.463.092,00 EUR

im Finanzplan mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	3.366.305,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	3.178.781,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	21.783,00 EUR

festgesetzt.

### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	0,00 EUR
--	----------

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	0,00 EUR
--	----------

### § 4

Eine Inanspruchnahme des Eigenkapitals soll nicht erfolgen.

### § 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätsrechnung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.	0,00 EUR
---	----------



## § 6

Die Mitgliedsbeiträge der Mitgliedskörperschaften werden gem. § 19 GKG und § 13 (1) der Zweckverbandssatzung auf € 496.525,00 festgesetzt.

Kleve, den 25.11.2021  
Für den Euregiorat

T.Ahls  
Euregioratsvorsitzender

J.P.M. Kamps  
Geschäftsführer

## **Vorbericht**

### **zum Haushaltsplan 2022**

### **der**

### **Euregio Rhein-Waal**

Der Haushaltsplan 2022 wurde unter Berücksichtigung der Regelungsvorschläge für das laufende Finanzmanagement der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen (NKF-Finanzmanagement-NKF Fivo NRW) aufgestellt.

#### **1. Allgemeines**

##### **Inhalt des Vorberichts**

Im Vorbericht wird ein Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft gegeben. Die durch den Haushaltsplan gesetzten Rahmenbedingungen werden in konzentrierter Form erläutert. Zusätzlich gibt der Vorbericht einen Ausblick, insbesondere auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung sowie die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten. Er bezieht sich auf den gesamten Planungszeitraum und enthält auch Erläuterungen zu einzelnen Ergebnis- und Finanzpositionen des Haushaltsplans.

Der Haushaltsplan wurde mit der Planungssoftware DATEV „Haushaltsplanung pro“ erstellt.

##### **Bestandteile des Haushaltsplans**

Der Haushaltsplan der Euregio Rhein-Waal besteht nach § 1 Abs. 1 KomHVO NRW aus:

- dem Ergebnisplan,
- dem Finanzplan,
- den produktorientierten Teilplänen bestehend aus
- den Teilergebnisplänen
- den Teilfinanzplänen

Der Ergebnisplan enthält alle Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) und Erträge (Ressourcenaufkommen). Durch zu bildende Summen soll nachgewiesen werden, ob die Erträge die Aufwendungen decken oder ob gegebenenfalls ein Fehlbetrag entsteht. Die veranschlagten Beträge stellen eine Gesamtermächtigung für Aufwand und Ertrag des Haushaltsjahres dar.

Der Finanzplan enthält eine Übersicht aller Einzahlungen und Auszahlungen. Er dient der Darstellung und Planung der Liquiditätsslage. Die Veränderung des Finanzmittelbestandes gegenüber dem Anfangsbestand wird am Ende der Planungsperiode ausgewiesen. Damit bildet der Finanzplan die Grundlage für die Finanzsteuerung.

Die Gesamtpläne (Gesamtergebnisplan / Gesamtfinanzplan) fassen die zugehörigen Teilpläne zusammen.

Die Teilpläne werden auf der Ebene der Produktbereiche geführt. Die Summe aller Teilpläne entspricht den Werten des Gesamtplanes.

Produktorientierte Gliederung der Teilpläne

Die Teilpläne gliedern sich auf folgende Produktbereiche:

- 01 Innere Verwaltung
- 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
- 90 Fremd/Durchlaufend

Die inhaltliche Bedeutung der einzelnen Produktbereiche ergibt sich aus dem Produktplan, der im Anhang dargestellt ist.

### **Anlagen zum Haushaltsplan**

Dem Haushaltsplan sind gemäß § 1 Abs. 2 KomHVO NRW beigelegt:

- der Vorbericht,
- der Stellenplan,
- der Haushaltsquerschnitt,
- die Bilanz, die Ergebnis- und Finanzrechnung des Vorjahres,
- eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zu Beginn des Haushaltsjahres,
- Entwicklung des Eigenkapitals

Eine Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen ist entbehrlich, da Verpflichtungsermächtigungen nach der Haushaltssatzung nicht vorgesehen sind.

### **Erläuterungen zum Ergebnis- und Finanzplan der Euregio Rhein-Waal für das Haushaltsjahr 2022**

Grundsätzlich wurde bei der Planung der Ansätze so verfahren, dass die zu erwartenden Aufwendungen und Erträge, bzw. Auszahlungen und Einzahlungen, durch Hochrechnung der IST-Werte aus dem Haushaltsjahr 2019 ermittelt wurden. Dabei wurden die bisherigen Durchschnittswerte unter Beachtung zu erwartender Preissteigerungen fortgeschrieben. Bei der Projektkostenplanung wurden die entsprechenden Werte der Planjahre auf die einzelnen Konten herunter gebrochen. Alle bis zum jetzigen Zeitpunkt bekannten Daten für die Interreg V Förderperiode wurde im Produktbereich 01 innere Verwaltung unter Produktgruppe P 018 Interreg V A veranschlagt. Die Interreg V A Periode läuft zum 31.12.2022 aus.

Das Interreg VI A Programm ist in Vorbereitung. Die Vorbereitungen sind inzwischen soweit fortgeschritten, dass verbindliche Finanzdaten in der Haushaltsplanung 2022-2025 Berücksichtigung finden können.

Die Interreg Europe Projekte, „Europe KissMe“, „BRESE“ und „EU Cycle“ wurden mit den entsprechenden Haushaltspositionen unter der Rubrik Interreg Europe veranschlagt.

Finanzmittel für das Arbeitsmarktprogramm EURES/EasyESF werden als Programmpartner im Programm noch für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 zur Verfügung gestellt und entsprechend veranschlagt.

Finanzmittel für ein Schülerprojekt wurden ebenfalls im Produktbereich 01 veranschlagt.

Ebenso ist der Projektanteil an den Projekten Digipro und Enerpro, wobei der Euregio Rhein-Waal als Bewilligungsbehörde auftritt, unter der Rubrik Interreg V A dargestellt.

Das vormalige Interreg VA Projekt Grenzinfopunkt wird seit dem 01.01.2021 als eigenständige Institution der Euregio Rhein-Waal weitergeführt. Die entsprechenden Finanzmittel werden unter der Kostenstelle P01416.

### **Erläuterungen zum Ergebnisplan**

Der Ergebnisplan sieht für das Jahr 2022

- |  |                  |
|--|------------------|
| - ein Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit von | 11.858,00 €      |
| - ein ordentliches Ergebnis von                  | 24.891,00 €      |
| - und ein Jahresergebnis von                     | 11.858,00 € vor. |

### **Erträge**

#### **Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Von den Mitgliedern werden jährlich Mitgliedsbeiträge erhoben. Die Höhe der Mitgliedsbeiträge richtet sich nach der Anzahl der Einwohner. Die Mitgliedsbeiträge betragen für das Jahr 2022 496.525,00 €.

Ebenfalls werden hier die Fördermittel für die INTERREG V Projekte, den Interreg EUROPE Projekten, den Verrechnungsprojekten, dem Schulprojekt und die für das Arbeitsmarktprogramm EURES/Easy erhaltenen Zuwendungen ausgewiesen.

Zudem werden hier die Zuwendung zur institutionellen Förderung in Höhe von 39.275,00 € des Landes NRW zur Förderung von grenzüberschreitenden Maßnahmen, 80.000,00 € für das Schulprojekt und die institutionelle Förderung der Provinz Limburg in Höhe von 13.500,00 € an die Euregio Rhein-Waal veranschlagt.

Fördermittel werden von der EU, dem Land Nordrhein-Westfalen, dem Land Niedersachsen, dem Ministerium EZ, dem Ministerium BZK, der Provinz Gelderland, der Provinz Nord Brabant und der Provinz Limburg zur Verfügung gestellt.



## **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte fallen bei der Euregio Rhein-Waal nicht an.

## **Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Privatrechtliche Leistungsentgelte fallen bei der Euregio Rhein-Waal nicht an.

## **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Zur Prüfung der korrekten Fördermittelverwendung hat die Verwaltungsbehörde eine eigene First Level Control eingerichtet. Die First Level Control ist zurzeit mit zwei Mitarbeitern besetzt, wovon ein Mitarbeiter in Teilzeit mit 24 Wochenstunden beschäftigt ist. Die Kosten hierfür werden zu 100 % erstattet und unter Kostenerstattungen vereinnahmt.

Alle Grenzübergänge entlang der deutsch/niederländischen Grenze haben vom Ministerie van Sociale Zaken en Werkgelegenheid einen Weisungsgebundenen Zuschuss in Gesamthöhe von 926.850 € erhalten. Die finanzielle Verwaltung des Zuschusses für die nächsten Jahre wurde der Euregio Rhein-Waal übertragen. Dafür wird eine Kostenerstattung gezahlt.

## **Sonstige ordentliche Erträge**

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen handelt es sich im Wesentlichen um Verkaufserlöse, vermischte Einnahmen und der Auflösung von Rückstellungen, insbesondere die für die Interreg V A Projekte gebildeten Personalkostenrückstellungen

## **Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**

Die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen umfassen alle Erträge, die durch Verrechnung zwischen den produktorientierten Teilplänen entstehen.

## **Aufwendungen**

### **Personalaufwendungen**

Die Personalaufwendungen setzen sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- a) Laufende Bezüge des Geschäftsführers und der Angestellten inkl. der Personalnebenaufwendungen (Beiträge zur Sozialversicherung, leistungsbezogenes Entgelt etc.)
- b) Zuführungen zu Rückstellungen für geleistete Überstunden bzw. nicht genommenen Urlaub. Die zum Bilanzstichtag nicht in Anspruch genommenen Urlaubstage sowie die geleistete Mehrarbeit sind zu erfassen, zu bewerten und im Sinne einer periodengerechten Erfassung der Personalaufwendungen als Rückstellung auszuweisen.



Die Höhe der Personalaufwendungen bestimmt sich vor allem nach den prognostizierten Stellenbesetzungen. Im Stellenplan werden insgesamt 32,2 zu besetzende Stellen ausgewiesen, von denen zurzeit 27,2 Stellen (Stand 06/2021) besetzt sind.

### **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hier sind alle Aufwendungen, die mit dem Verwaltungshandeln bzw. Umsatz oder Verwaltungserlösen wirtschaftlich zusammenhängen, auszuweisen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen deshalb u.a. Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser, Aufwendungen für die Unterhaltung (inkl. Reparatur, Fremdstandhaltung) und die Bewirtschaftung des Anlagevermögens.

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zählen alle Aufwendungen für Fremdleistungen, die nicht im direkten Zusammenhang mit der Produktionserstellung stehen (z.B. Aufwendungen für Miete und Energiekosten, Reinigung der Diensträume und sonstige Betriebsaufwendungen). Ebenso werden hier die Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen erfasst. Die Kalkulation basiert auf fortgeschriebenen Erfahrungswerten bzw. auf Prognosen.

### **Bilanzielle Abschreibungen**

Die bilanziellen Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb eines Haushaltsjahres dar.

### **Transferaufwendungen**

Hier wurden die Zuweisungen für übrige Bereiche, die die Kofinanzierung einzelner Projekte im Rahmen des Interreg VA Programms, des Arbeitsmarktprogramms EURES/Easy/ESF, den Projekten aus dem Programm Interreg Europe und dem Grenzüfopunkt aus Eigenmitteln der Euregio Rhein-Waal betreffen veranschlagt.

### **Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen alle Aufwendungen, die nicht den bisher genannten Aufwandspositionen, den Zinsaufwendungen und ähnlichen Aufwendungen zuzuordnen sind. Hierbei handelt es sich hauptsächlich um Rechts- und Beratungskosten, Prüfungskosten, Fortbildungs- und Reisekosten für Mitarbeiter und um Bewirtungskosten. Die Kalkulation basiert auf fortgeschriebenen Erfahrungswerten bzw. auf konkreten Prognosen.

### **Finanzerträge**

Basis für die Kalkulation der Finanz- bzw. Zinserträge sind die prognostizierten durchschnittlichen Liquiditätsbestände sowie die voraussichtliche Höhe der Finanzanlagen. Die momentane Finanzlage am Kapitalmarkt stellt sich jedoch so dar, dass keine Zinserträge erwirtschaftet werden können, sondern Negativzinsen (Verwahrgelder) gezahlt werden müssen. Aus diesem Grunde wurden keine Zinserträge veranschlagt.

## **Erläuterungen zum Finanzplan**

Die Unterschiede zwischen dem Ergebnis- und dem Finanzplan bestehen darin, dass im Finanzplan nur der tatsächliche Kapitalfluss, im Ergebnisplan aber auch die ergebniswirksamen Veranschlagungen dargestellt werden, die keinen Kapitalfluss darstellen. Hierbei handelt es sich im Einzelnen bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, um die Transferaufwendungen und um die Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen, bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um die bilanziellen Abschreibungen und bei den Zinsen und ähnlichen Entgelten um den sonstigen Zinsertrag.

## **Einzahlungen**

### **Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Der Unterschied zum Ergebnisplan resultiert aus der im Ergebnisplan veranschlagten Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von 48.360,00 €, der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 40.285,00 € und den Verwaltungskosten des GIP Budget in Höhe von 20.000,00 € .

Bei den Auszahlungen resultiert der Unterschied zwischen dem Ergebnis- und Finanzplan aus den bilanziellen Abschreibungen in Höhe von 93.848,00 €, der Rückstellung nicht genommener Urlaub in Höhe von 24.556,00 € , den Transferaufwendungen in Höhe von 91.237,00 € und den Rückstellungen für zukünftige Personalkosten in Höhe von 74.670,00 €.

### **Öffentlich-rechtliche und privat-rechtliche Leistungsentgelte**

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte fallen bei der Euregio Rhein-Waal nicht an.

### **Sonstige Einzahlungen**

Die sonstigen Einzahlungen umfassen die geplanten vermischten Einnahmen und die Zinseinzahlungen.

## **Auszahlungen**

### **Personalauszahlungen**

Die Höhe der Personalauszahlungen entspricht der Höhe der laufenden Bezüge der Angestellten inkl. der Personalnebenaufwendungen.

### **Versorgungsauszahlungen**

Bei der Euregio Rhein-Waal fallen keine Versorgungsauszahlungen an.

### **Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen**

Die Sach- und Dienstleistungen sind in voller Höhe der veranschlagten Aufwendungen auszahlungswirksam.

### **Zinsen und sonstige Auszahlungen**

Hier sind Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital in Höhe von 1.438,00 € und die Nebenkosten Geldverkehr in Höhe von 11.595,00 € ausgewiesen.

## **Stellenplan**

Der Stellenplan wurde nicht geändert.

## **Allgemeine Informationen zur Haushaltsplanung 2022**

Seit der Einführung von INTERREG im Jahr 1991 wurde das Förderprogramm im deutsch-niederländischen Grenzgebiet erfolgreich umgesetzt. INTERREG I (bis 1993) hat Menschen, Organisationen und Unternehmen von beiden Seiten der Grenze näher zueinander gebracht. Außerdem wurden Lücken in der grenzübergreifenden Infrastruktur lokalisiert und behoben. Die vier deutsch-niederländischen Grenzregionen (Ems Dollart Region, EUREGIO, Euregio Rhein-Waal, euregio rhein-maas-nord) waren in vier separate Programmräume unterteilt. In der zweiten Phase (INTERREG II; 1994-1999) wurde die grenzübergreifende Zusammenarbeit weiter vertieft und die Qualität der Projekte verbessert.

INTERREG IIIA (Laufzeit 2000-2006) baute die Zusammenarbeit zwischen wissenschaftlichen Institutionen und der Wirtschaft rechts und links der Grenze aus und leistete damit einen wichtigen Beitrag zum Aufbau von grenzüberschreitenden Netzwerken. Erstmals wurden die vier einzelnen Programme zu zwei Programmräumen zusammengelegt. Zum einen gab es ein gemeinsames Programm, das die EUREGIO, die Euregio Rhein-Waal und die euregio rhein-maas-nord umfasste. Im nördlichen Grenzgebiet wurde das Programm der Ems Dollart Region umgesetzt (siehe Programmgebiet). Die engere Zusammenarbeit der Grenzregionen machte auch die Realisierung von großen, gebietsübergreifenden Projekten möglich.

In INTERREG IV A (Laufzeit 2007-2013) wurde diese Entwicklung konsequent fortgeführt: die ehemals zwei separaten Programmräume werden zu einem einheitlichen Programmgebiet zusammengefügt, das sich von der Nordseeküste bis zum Niederrhein erstreckt. Die bestehenden grenzüberschreitenden Strukturen und Netzwerke wurden weiter ausgebaut und bedeutende innovative Projekte wurden umgesetzt.

Mit dem INTERREG V-Programm wird diese Entwicklung fortgesetzt. Mit einer vereinfachten Struktur und einer Schwerpunktsetzung auf zwei Prioritäten wird die Innovationsstärke des Programmgebiets weiter erhöht und ein Beitrag zum Abbau der Barriere Wirkung der deutsch-niederländischen Grenze geleistet. Ein wichtiger Ausgangspunkt ist in diesem Zusammenhang das Erreichen konkreter und messbarer Ergebnisse.

Das Fördergebiet des INTERREG-Programms Deutschland-Niederland erstreckt sich von der Nordseeküste bis zum Niederrhein. Das sind etwa 460 km entlang der Grenzlinie. Die Erweiterung des Programmgebiets im Jahr 2014 bewirkte, dass noch mehr Möglichkeiten für eine Zusammenarbeit im Rahmen von INTERREG entstehen.

Die Europäische Union fördert das INTERREG V A-Programm Deutschland-Niederland 2014-2020 mit circa 222 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung. Nationale Ministerien, Provinzen und andere öffentliche Einrichtungen auf regionaler und lokaler Ebene stellen zusätzliche Fördermittel bereit. Insgesamt können somit bis 2020 fast eine halbe Milliarde Euro in grenzüberschreitende Projekte investiert werden. Das Interreg VA Programm läuft zum 31.12.2022 aus.



## **Interreg V A Projekte**

### **Programmmanagement**

Das Programmmanagement der Euregio Rhein-Waal ist mit der technischen Unterstützung zur Umsetzung INTERREG V A im Programm-Teilgebiet betraut. Das Programmmanagement unterstützt, berät und begleitet die Projektträger bei der Entwicklung und der Umsetzung der Projekte, prüft die Anträge sowohl inhaltlich als auch finanziell, gewährleistet die Kommunikation mit den INTERREG-Partnern und bereitet die Sitzungen des Lenkungsausschusses vor.

### **Gemeinsames Interreg Sekretariat**

Für das INTERREG-Programm Deutschland-Niederland ist gemäß Art. 14, Absatz 1 VO 1080/2006 ein Gemeinsames Technisches Sekretariat eingerichtet worden (Gemeinsames INTERREG-Sekretariat, GIS), das sich um die Durchführung aller technisch-administrativen Aufgaben zur Programmabwicklung kümmert, sowie die Verwaltungsbehörde und gegebenenfalls die Prüfbehörde bei den administrativen Aufgaben unterstützt.

Neben den oben angesprochenen Aufgaben zählt die Entwicklung von strategischen Initiativen zu einer der neuen Aufgaben des Gemeinsamen Sekretariats. Zusätzlich soll ein größeres Augenmerk auf die Effizienz- und Qualitätssicherung der Projekte innerhalb des Gesamtprogramms gelegt werden.

### **Rahmenprojekt Priorität II**

Das Rahmenprojekt "Priorität II" wurde aufgrund der enormen Nachfrage verschiedener "People II People"-Maßnahmen der letzten Förderperiode eingereicht. Trotz durchweg positiver Ergebnisse und zahlreicher Effekte auf die Weiterentwicklung der deutsch-niederländischen Grenzkontakte, gibt es nach wie vor Defizite in den Bereichen Information, Kommunikation und Integration und Wirtschaft. Zielsetzungen des Projektes sind neben den im Programm der Gemeinschaftsinitiative ETZ/Interreg V A auch der nachhaltige Abbau der oben beschriebenen Defizite, mit dem Ziel, grenzüberschreitende Kontakte (wirtschaftliche wie gesellschaftliche wie soziale) dauerhaft zu vertiefen.

"Rahmenprojekt Priorität II" soll potentiellen Projektpartnern als Basis dienen, sich innerhalb der konkreten Projektarbeit kennen zu lernen. Nach der ersten Anschubphase sollen die Projekte bei den Projektpartnern eine solche Eigendynamik entwickeln, dass auch über das Projektende hinaus eine Zusammenarbeit /Vernetzung möglich sein wird, bzw. der Mehrwert des Projektes dauerhaft erhalten bleibt. Durch den grenzüberschreitenden Charakter des Projektes kommen automatisch positive Auswirkungen auf dem Wirtschafts- und Arbeitsmarkt zum Tragen. Durch die Vernetzung einerseits und dem Schwellenabbau andererseits wird die wirtschaftliche Zusammenarbeit in der Grenzregion gefördert und ausgebaut.

### **Zorg verbindt**

Die Gesundheitsversorgung befindet sich im Umbruch: Die Versorgungslandschaft ändert sich, steigende Kosten, unterschiedliche gesellschaftliche Entwicklungen zwingen die Versorgungssysteme zu einem anderen Ansatz bei den Gesundheitsaktivitäten, in den Gesundheitsberufen und bei den Patienten. So führt die Vergreisung der Bevölkerung (demografischer Wandel), die Schrumpfung der Bevölke-

rungszahl in der Grenzregion, die zunehmenden medizinisch-technologischen Möglichkeiten (Innovation Gesundheitstechnologie) und die Notwendigkeit der Prävention und Erhaltung der Autonomie des Patienten zu einer anderen, eventuell weiträumigeren Auslegung des Begriffs „Versorgung“. Auch hier im NL/D Grenzgebiet. Das Projekt Zorg verbindt wurde am 29.02.2020 abgeschlossen.

### **Gesundheitsvorsorge: Kürzer, schneller, besser**

Durch die weitere Zusammenarbeit und grenzüberschreitende Koordinierung kann das Angebot bzw. die Bereitstellung von Versorgung für alle Bürger in den Euregios verbessert werden. Die Innovation von Versorgungs- und Sozialdienstleistungen wird in einem euregionalen Kontext angegangen, um auf Entwicklungen in Bezug auf Lebensqualität und Lebensstil zu reagieren. Themen sind u.a. Lebensgewohnheiten (Nahrungsmittelallergien, Essverhalten, Gesundheitsverhalten) oder auch Hirninfarkt, teilweise mit Bezug auf die alternde Bevölkerung und Jugend.

Das Potenzial im Gesundheitswesen ist noch nicht voll ausgeschöpft und bietet viele Möglichkeiten, um auf zukünftige Entwicklungen zu reagieren. Warte- und Behandlungszeiten müssen kürzer werden, Behandlungen schneller, besser und kosteneffizienter werden. Indem man deutsche und niederländische Gesundheitseinrichtungen, KMU-Technologie und Innovation zusammenbringt, kann die Gesundheitsversorgung effizienter arbeiten und gleichzeitig bezahlbar bleiben. Dieses Projekt ist entsteht aus dem Projekt Versorgung Verbindet. Vor allem das grenzüberschreitende Element, aber auch das "kürzer, schneller und besser" und das "Groß hilft klein" stehen im Fokus.

In dieses Projekt werden folgende Cluster aufgenommen:

- Cluster 1: Nahrungsmittelallergie bei Kindern (schnellere und bessere patientenorientierte Diagnostik bei Erdnuss-allergie bei Kindern)
- Cluster 2: Schlaganfallversorgung ohne Grenzen (kürzere Krankenwagenzeiten, bessere Patientenmobilität, effizienter Übergabepunkt)
- Cluster 0.2: Matching Versorgung/KMU und Versorgung/Versorgung

Die 3 Cluster sind inhaltlich sehr unterschiedlich. Sie sind jedoch durch die gemeinsamen Themen "Schnellere Versorgung", "Bessere Versorgung", "Effizientere Versorgung" und "Groß hilft Klein" miteinander verbunden. Die Cluster gehen aus dem früheren Projekt "Versorgung Verbindet" hervor. Für ein gutes, effizientes und kohärentes Projektmanagement wurden die Cluster zu einem Projektformat zusammengefügt.

### **Grenzinfopunkt GIP Extra ERW**

Das Projekt GIP Extra ERW hat das Ziel, das Angebot der GIPs in der Euregio Rhein-Waal weiterzuentwickeln und zu professionalisieren. Ausgangspunkt dabei bildet das „Click-Call-Connect“-Prinzip: das 1:1-Gespräch setzt eine digitale bzw. telefonische oder Gruppenberatung voraus. Mit Blick auf die veränderte konjunkturelle Lage soll das Angebot zudem stärker auf die Beratung und Begleitung von Arbeitgebern ausgerichtet sein. Nach der Implementierungsphase soll ab 2020 das Netzwerk der GIPs weiterentwickelt werden, insbesondere in Bezug auf die Qualitätssicherung und den Ausbau der Zusammenarbeit, z.B. im Kommunikationsbereich. Auf regionaler Ebene wird das GIP ERW den wichtigsten Arbeitsmarktakteuren Expertenrunden anbieten. Diese haben zum Ziel, die vorhandenen Kenntnisse über die Grenze hinweg zu teilen und zu erweitern sowie den Austausch von Informationen zu koordi-



nieren. Besondere Bedeutung wird hierbei dem Austausch von Informationen über Inhalte und Anerkennung von (Berufs-)abschlüssen beigemessen. Auch stellt die Expertengruppe die Abstimmung mit weiteren Akteuren und anderen INTERREG-Projekten sicher. Das Projekt wurde am 31.12.2020 abgeschlossen und läuft seit dem 01.01.2021 als eigenständige Einrichtung bei der Euregio Rhein-Waal weiter.

## **Euregioer Mobilitätsplan**

Die Euregio Rhein-Waal ist ein dynamischer und von vielfältigen Austauschprozessen geprägter Raum. Ob im urbanen, suburbanen oder ländlichen Raum: intensive Pendlerbeziehungen und Warenströme prägen unsere Region. Lage und Infrastruktur machen die Euregio Rhein-Waal attraktiv für Unternehmen, Studierende und weitere Einwohnergruppen. Innerregional liegen wachsende und schrumpfende Kommunen in direkter Nachbarschaft. Daraus resultieren unterschiedliche Herausforderungen, für die künftig gemeinschaftlich Lösungen erarbeitet werden. Wo es für schrumpfende Kommunen gilt, eine angemessene Versorgungsausstattung aufrecht zu erhalten, müssen wachsende Kommunen ihre Angebote und Infrastrukturen sorgsam und zielgruppengerecht und bezahlbar ausbauen.

Eine der großen Herausforderungen für unsere Region ist es, mobil zu bleiben. Von der Mobilität der Menschen und der Güter hängt es ab, wie leistungsfähig und damit wie attraktiv die Region als Wohn- und Unternehmensstandort ist. Staus und notleidende Infrastruktur (schlechte Straßen, unsichere Brücken, aber auch ein Mangel an Parkplätzen für Lastkraftfahrer) sind ein Problem für diese Mobilitätsregion.

Deshalb gilt es, frühzeitig Mobilität neu zu denken. Für die Euregio Rhein-Waal bedeutet das, Konzepte zu entwickeln, mit denen wir uns auf geändertes Mobilitätsverhalten einstellen. Wir wollen dabei die unterschiedlichen Bedürfnisse zwischen den städtischen und den ländlichen Regionen beachten, demographischen Wandel und technischen Fortschritt berücksichtigen. Die Region soll e-mobiler und vernetzter werden. Gleichzeitig müssen die Konzepte berücksichtigen, dass Logistik individueller und zeitlich noch sensibler wird. Mobilität heißt für uns, intelligente Vernetzung, abgestimmte Steuerung, vorausschauendes Management knapper Kapazitäten.

Dabei denken wir niemals alleine an die Straße, sondern immer multimodal und mit einem Schwerpunkt auf Wasserwegen und Schieneninfrastruktur.

## **Vorbereitung INTERREG VI Nederland-Deutschland**

Im Juli 2020 wurde durch den europäischen Ministerrat unter deutschem Vorsitz der mehrjährige Finanzrahmen der Europäischen Union für die Periode 2022 – 2027 verabschiedet. Darin sind auch die finanziellen Rahmenbedingungen für das neue INTERREG VI Programm aufgenommen. Für das INTERREG VI Programm sind etwas weniger als 8 Milliarden Euro verfügbar. Dieses Budget wird auf die EU-Mitgliedsstaaten verteilt und diese verteilen das Budget wiederum auf die verschiedenen INTERREG-Programme.

Die Niederlande und Deutschland erhalten ein mit der jetzigen Periode (2014 – 2020) vergleichbares Budget. Wieviel Budget für das INTERREG VI A Programm Nederland-Deutschland verfügbar sein wird, ist noch nicht bekannt.

Die INTERREG-Verordnung der EU, in der die Spielregeln des INTERREG VI Programms stehen, ist noch nicht definitiv. Es wird erwartet, dass die neue INTERREG-Verordnung Beginn 2022 definitiv durch die Europäische Kommission und das Europäische Parlament verabschiedet wird.

Die INTERREG-Partner des INTERREG VI A Programms Nederland-Deutschland sind bereits geraume Zeit mit der inhaltlichen Vorbereitung des neuen INTERREG VI A Programms beschäftigt. Es haben Stakeholdertreffen



(u.a. in Kalkar) stattgefunden und es wurden die Zukunftsvisionen von Staat, Provinzen, Länder und Euregios angeschaut.

Auf dieser Basis und auf der Basis der Konzept-INTERREG Verordnung wurden eine Reihe von gesellschaftlichen Herausforderungen formuliert, die (vorläufig) zu drei Prioritäten für das neue INTERREG VI A Programm führen:

1. Ein innovativeres Programmgebiet
2. Ein grüneres Programmgebiet
3. Zusammen an einem verbundenen Grenzgebiet arbeiten

Diese Prioritäten passen gut zur Aktualisierung der Strategischen Agenda der Euregio Rhein-Waal und bieten viele Möglichkeiten, um für die Euregio wichtige Initiativen finanziell zu unterstützen.

Nach dem aktuellen Zeitplan kann das neue INTERREG VI A Programm Nederland-Deutschland vor dem Sommer 2022 in Brüssel bei der EU eingereicht werden. Die Genehmigung des Programms könnte dann in der zweiten Jahreshälfte 2022 erfolgen.

## **Interreg VI A Projekte**

### **Programmmanagement**

Das Programmmanagement der Euregio Rhein-Waal ist mit der technischen Unterstützung zur Umsetzung INTERREG VI A im Programm-Teilgebiet betraut. Das Programmmanagement unterstützt, berät und begleitet die Projektträger bei der Entwicklung und der Umsetzung der Projekte, prüft die Anträge sowohl inhaltlich als auch finanziell, gewährleistet die Kommunikation mit den INTERREG-Partnern und bereitet die Sitzungen des Lenkungsausschusses vor.

### **Gemeinsames Interreg Sekretariat**

Für das INTERREG-Programm Deutschland-Niederland ist ein Gemeinsames Technisches Sekretariat eingerichtet worden (Gemeinsames INTERREG-Sekretariat, GIS), das sich um die Durchführung aller technisch-administrativen Aufgaben zur Programmabwicklung kümmert, sowie die Verwaltungsbehörde und gegebenenfalls die Prüfbehörde bei den administrativen Aufgaben unterstützt.

Zusätzlich wird ein größeres Augenmerk auf die Effizienz- und Qualitätssicherung der Projekte innerhalb des Gesamtprogramms gelegt werden.

### **Rahmenprojekt Priorität II**

Das Rahmenprojekt "Priorität II" wurde aufgrund der enormen Nachfrage verschiedener "People II People"-Maßnahmen der jetzigen Förderperiode eingereicht. Trotz durchweg positiver Ergebnisse und zahlreicher Effekte auf die Weiterentwicklung der deutsch-niederländischen Grenzkontakte, gibt es nach wie vor Defizite in den Bereichen Information, Kommunikation und Integration und Wirtschaft. Zielsetzungen des Projektes sind neben den im Programm der Gemeinschaftsinitiative Interreg VI A auch der nachhaltige Abbau der oben beschriebenen Defizite, mit dem Ziel, grenzüberschreitende Kontakte (wirtschaftliche wie gesellschaftliche wie soziale) dauerhaft zu vertiefen.

### **Zorg**

Die Gesundheitsversorgung befindet sich im Umbruch: Die Versorgungslandschaft ändert sich, steigende Kosten, unterschiedliche gesellschaftliche Entwicklungen zwingen die Versorgungssysteme zu einem anderen Ansatz bei den Gesundheitsaktivitäten, in den Gesundheitsberufen und bei den Patienten. So führt die Vergreisung der Bevölkerung (demografischer Wandel), die Schrumpfung der Bevölkerungszahl in der Grenzregion, die zunehmenden medizinisch-technologischen Möglichkeiten (Innovation Gesundheitstechnologie) und die Notwendigkeit der Prävention und Erhaltung der Autonomie des Patienten zu einer anderen, eventuell weiträumigeren Auslegung des Begriffs „Versorgung“. Auch hier im NL/D Grenzgebiet. Das Projekt Zorg soll auch im Interreg VI A Programm fortgesetzt werden.

## **Interreg Europe**

Interreg Europe (ehem. Interreg C) ist ein Programm zur Unterstützung von lokalen und regionalen Behörden in Europa, zur Analyse und Verbesserung ihrer Verwaltungsinstrumente. Dies wird u.a. durch den Austausch von Best Practices und Erfahrungen zwischen unterschiedlichen Regionen in Europa realisiert. Ziel des Programms ist die Optimierung der Durchführung anderer Instrumente, wie z.B. die INTERREG A-Programme.

### **"KISS ME"**

Im Rahmen des Interreg Europe-Programms hat die Euregio Rhein-Waal das Projekt „KISS ME“ (Knowledge and Innovation Strategies for SME involving INTERREG) beantragt. Anlass für dieses Projekt waren die positiven Erfahrungen mit der Wissensallianz und die Tatsache, dass Regionen in Europa sehr unterschiedlich mit der Einbeziehung von KMU in die grenzüberschreitende Zusammenarbeit umgehen. Die ERW möchte, zusammen mit den Interreg-Stakeholdern Provincie Gelderland und MWEIMH NRW, die Herangehensweise aus der D-NL Grenzregion als Best Practice einbringen und erhofft sich von dem Projekt gute Beispiele aus anderen europäischen Regionen. Weiterhin ist die Verbreitung der Ergebnisse auf EU-Ebene wichtig für die Lobby zur Zukunft der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit für KMU. Partner im Projekt sind die Euregio an der französisch-spanischen Grenze, der Lead Partner eines KMU-Projektes an der ungarisch-kroatischen Grenze und die grenzüberschreitende Region Hedmark/Värmland in Norwegen-Schweden. Das Projekt wurde im Oktober 2016 bewilligt und die entsprechenden Haushaltsmittel veranschlagt.

### **“BRESE”– Border Regions in Europe for Social Entrepreneurship**

Das BRESE Projekt hat zum Ziel, Barrieren für Social Enterprises (SEs) abzubauen und Förderinstrumente zu verbessern. Hierzu werden die existierenden politischen Rahmenbedingungen und Förderinstrumente in verschiedenen europäischen Regionen miteinander verglichen und Best Practices im Bereich von SEs miteinander ausgetauscht. Bereits in der Vergangenheit haben SEs gezeigt, dass sie integratives Wachstum fördern und zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen, sowie zu sozialem und wirtschaftlichem Zusammenhalt beitragen können; SEs haben zudem das Potential, Arbeitsplätze zu schaffen und so den hohen Arbeitslosen- und Jugendarbeitslosenraten, mit denen einige europäische Regionen konfrontiert sind, entgegen zu wirken – was auch eines der Ziele der EU 2020 Strategie ist. Trotz des großen Potentials von SEs ist die Landschaft an maßgeschneiderten politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen und passenden Fördersystemen für SEs in Europa sehr fragmentiert und divers. Bezüglich ihres Potentials sind SEs größtenteils deckungsgleich mit den Zielsetzungen verschiedener grenzüberschreitender Kooperationsprogrammen und Operationellen Programmen europäischer Regionen. Auf dieser Basis und mit Blick auf die fragmentierte Förderlandschaft wurde das Projektkonsortium zusammengestellt: Während in Ungarn, Litauen, Lettland, der Slowakei und Polen maßgeschneiderte politische und/oder rechtliche Rahmenbedingungen für SEs existieren, gibt es diese in Deutschland und den



Niederlanden nicht. Darüber hinaus spielen SEs keine Rolle im grenzüberschreitenden Kooperationsprogrammen von Deutschland und den Niederlanden (INTERREG A DE-NL), wohingegen das grenzüberschreitende Kooperationsprogramm von Kroatien und Bosnien & Herzegowina (INTERREG A HR-BiH) dem gemeinsamen Thema „Social care & business development“ eine Priorität widmet; auch das grenzüberschreitende Kooperationsprogramm von Lettland und Litauen (INTERREG A LT-LV), sowie die Operationellen Programme „Slovak OP Human Resources“ und „ROP9 of Podkarpackie Voivodeship 2014-2020“ beinhalten einen klaren Fokus auf „Social Inclusion“. Diese unterschiedlichen Voraussetzungen für SEs in den verschiedenen europäischen Regionen des Projektkonsortiums bieten vielversprechende Voraussetzungen für policy learning im Rahmen des INTERREG Europe Projektes „BRESE“. Projektpartner: Lead Partner Euregio Rhein-Waal (Grenzregion Deutschland-Niederlande; INTERREG A DE-NL), HAMAG BICRO (Grenzregion Kroatien – Bosnien, INTERREG A HR-BiH), Ministry of Environmental Protection and Regional Development of Latvia (Grenzregion Litauen-Lettland, INTERREG A LV-LT), Slovak business Agency (Slowakei, Operational Programme Human Resources Slovakia), Rzeszow Regional Development Agency (Polen, ROP 9 Regional Operational Programme for Podkarpackie Voivodeship), Universität Lettland (Advisory Partner).

Die Euregio Rhein-Waal hat das Projekt als Leadpartner bei der Europäischen Kommission beantragt und hofft noch Ende dieses Jahres auf einen positiven Bescheid. Die finanziellen Mittel hierfür wurden im Haushalt veranschlagt.

## **EU Cycle**

Das Projekt EU Cycle hat zum Ziel, die Ansätze und die Effektivität von Projekten innerhalb 6 verschiedener Bereiche zum Thema „Radfahren“ zu vergleichen und zu verbessern: Regionales Fahrradfahren, Fahrradtourismus, urbane Fahrradmobilität, intermodaler Verkehr, Stadt-Land-Verbindungen und territoriale Zusammenarbeit im Radfahrbereich. Alle Projektpartner haben Expertise in unterschiedlichen Feldern. Innerhalb der 6 Themenbereiche werden bestehende Projekte gemeinsam analysiert und in eine spezielle Datenbank eingespeist. Innerhalb des politischen Rahmens jeder Partnerregion wird identifiziert, wie die dort bestehenden Projekte verbessert und optimiert werden können mit dem Ziel, bessere Effekte im Bereich von CO<sub>2</sub>-armen Transport zu erzielen. Der politische Rahmen, der für die deutsch-niederländische Grenzregion herangezogen wird, ist das Programm INTERREG A Deutschland-Niederland, Prioritätsachse 2 „Soziokulturelle und territoriale Kohäsion des Programmgebietes“.

Projektpartner: Leadpartner West Pannon Regional and Economic Development Public Nonprofit Ltd. (Hungary), Euregio Rhein-Waal (Germany), Association of Bialystok Functional Area (Poland), Region of Apulia (Italy), European Cyclists' Federatoiom (Belgium).

Die Euregio Rhein-Waal hat das Projekt als Leadpartner bei der Europäischen Kommission beantragt. Inzwischen wurde das Projekt bewilligt. Die finanziellen Mittel hierfür wurden im Haushalt veranschlagt.

## **Dienstleistungen und Kooperationen**

### **First Level Control**

Alle förderfähigen Kosten im INTERREG V A Programm Deutschland-Niederland müssen vor der Auszahlung von Fördermitteln auf die Einhaltung der Richtlinien des Programms geprüft werden. Hierzu gehört neben der Kontrolle von Verwendungsnachweisen und Mittelabrufen auch die Durchführung von Vor-Ort-Kontrollen bei den Projekten. Mit dieser Aufgabe wurde eine First-Level-Control-Stelle durch



das damalige Ministerium für Wirtschaft Energie Industrie Mittelstand und Handwerk des Landes NRW beauftragt, die an vier verschiedenen Stellen im Programmgebiet mit Regionalbüros vertreten ist. Diese Prüfstelle muss von allen Projekten als zuständige First-Level-Control Stelle genutzt werden. Grundsätzlich gilt: ohne die Bestätigungen der First-Level-Control zur Förderfähigkeit von deklarierten Kosten können keine Fördermittel ausgezahlt werden. Auch bei der Euregio Rhein-Waal wurde eine regionale Niederlassung der First-Level-Control eingerichtet, welche nach und nach aufgebaut wird. Die First Level Control aller Euregien wird über die Euregio Rhein-Waal koordiniert. Derzeit ist die FLC bei der Euregio Rhein-Waal mit 1,64 Stellen besetzt.

### **Finanzverwaltung GIP Zuschuss Ministerie sociale Zaken en werkgelegenheid**

Alle Grenzübergangspunkte entlang der deutsch/niederländischen Grenze haben vom Ministerie van Sociale Zaken en Werkgelegenheid einen Weisungsgebundenen Zuschuss in Gesamthöhe von 926.850 € erhalten. Die finanzielle Verwaltung des Zuschusses für die nächsten Jahre wurde der Euregio Rhein-Waal übertragen. Dafür wird eine Kostenerstattung gezahlt.

### **Euregio Rhein-Waal eigene Projekte**

#### **Schulprojekt/Schüleraustausch**

Die Euregio Rhein-Waal organisiert zwischen für das Arbeitsgebiet der Euregio Rhein-Waal und die angrenzenden Kreise einen Kreativ-Wettbewerb für Schulen zum Thema Nachbarsprache und - Kultur. Dabei kann an Theater, Gedichte, Filme usw. gedacht werden. Die Zielgruppe sind Schüler im Alter von 14 -18 Jahren. Der Schülerwettbewerb richtet sich somit an weiterführende Schulen.

Für die teilnehmenden Schulklassen werden verschiedene Workshops angeboten, damit die Schüler und Schülerinnen erstens eine fachliche Unterstützung bei der Umsetzung des Projektkonzeptes und zweitens einen vertiefenden Einblick in das Nachbarland erhalten.

Am Ende des Projektes werden die Schulklassen ihre Endergebnisse während eines großen und öffentlich wirksamen Abschlussevents einer Fachjury präsentieren. Die besten Einsendungen werden mit passenden Preisen, wie z.B. einer Klassenfahrt ins Nachbarland prämiert. Die Finanzierung erfolgt durch das Land NRW und die Provinz Gelderland.

### **GrenzInfopunkt strukturell**

Grenzüberschreitend arbeiten und wohnen kann recht einfach sein, wenn man zu den notwendigen Fragen auch die richtigen Antworten bekommt. Wo und welche Steuern und Sozialabgaben muss ich zahlen? Wann und wieviel Kindergeld oder Rente bekomme ich? Was tun bei Krankheit oder Arbeitslosigkeit. Wer über Arbeiten im Nachbarland nachdenkt, dem begegnen diese Fragen. Ebenso werden Unternehmen mit diesen Themen konfrontiert.

Alle Antworten gibt es beim GrenzInfoPunkt. Hier wird die persönliche Situation eines Grenzpendlers grundlegend betrachtet und erste Fragen werden direkt geklärt.

Wird es komplizierter, nutzt das Team vom Grenzinfopunkt sein umfangreiches Netzwerk aus Spezialisten in Deutschland und den Niederlanden. Vergleichbar ist dieses Beratungssystem mit dem Hausarztmodell. Finanzämter, Sozialversicherungen, Arbeitsvermittlungen, Gewerkschaften beiderseits der Grenze gehören zum Netzwerk.

An 10 Terminen pro Jahr stehen rund 15 Experten der verschiedenen Organisationen direkt und ohne vorherige Anmeldung zur Verfügung. Der GrenzInfoPunkt Rhein-Waal arbeitet auch eng mit anderen GrenzInfoPunkten entlang der deutsch-niederländischen Grenze zusammen. Der GrenzInfoPunkt wurde 2016 bis 2020 im Rahmen von INTERREG V A Projekten finanziert.

Durch die erfolgreiche Arbeit ist eine strukturierte Finanzierung ab 2022 aus Mitteln vom Ministerium SZW, der niederländischen Provinzen Gelderland, Noord-Brabant und Limburg, sowie dem Land Nordrhein-Westfalen gesichert.

### **Euregionale Möglichkeiten.**

Die vielen Projekte und Netzwerke zeigen, dass die Euregio Rhein-Waal und die Euregio Rhein-Maas-Nord (im Folgenden Euregio's genannt) eine einzigartige Region sind, in der sehr viel zusammengearbeitet wird und als Feldlabor für eine breite Palette von grenzüberschreitenden Aktivitäten dienen kann. Durch eine engere Zusammenarbeit und grenzüberschreitende Koordinierung kann das Angebot von Versorgungseinrichtungen für alle Bürgerinnen und Bürger in den Euregio's verbessert werden. Auch im Euregionalen Kontext kann Innovation in der Pflege und den sozialen Diensten aufgegriffen werden, um auf die Entwicklungen der Lebensqualität in den ländlichen Gebieten, auf eine überalternde Bevölkerung, auf den Bevölkerungsrückgang und auf die sich ändernden Lebensplanungen zu reagieren. Besondere Aufmerksamkeit gilt an dieser Stelle der Gesundheitswirtschaft im weiteren Sinne, einschließlich der technologischen Innovationen. Das Potential auf dem Gebiet der Gesundheitsversorgung ist nach wie vor noch nicht voll ausgeschöpft und bietet viele Möglichkeiten, auf zukünftige Entwicklungen zu reagieren. Insbesondere innovative Unterthemen wie z.B. Technologie, Prävention, Patientenmobilität, Ausbildung (Fachkräftemangel), Arbeitsmarkt und Pflege bieten Mehrwerte]

Ergebnisplan						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.611.998,71	3.242.955	3.261.250	3.051.068	2.907.834	2.910.712
4 101 00 Mitgliedsbeiträge der Körperschaften	496.525,00	481.825	496.525	496.525	496.525	496.525
4 122 00 Nutzungsentgelt Forum	4.631,01	5.000	5.000	8.000	10.000	12.000
4 139 50 Zuschüsse Interreg Europe	113.531,17	160.810	86.457	8.207	0	0
4 142 10 Zuschüsse Interreg EU	959.455,00	970.162	995.584	919.768	920.057	920.345
4 143 10 Zuschüsse Interreg NRW	337.398,85	309.207	316.689	297.476	297.564	297.653
4 148 00 Forumsbeiträge Gesundheitsfürsorge	21.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4 149 10 Zuschüsse Interreg NL EZ	188.505,07	232.883	250.737	244.237	244.320	244.403
4 151 10 Zuschüsse Sonstige	130.676,32	354.091	382.290	342.216	302.629	302.494
4 152 10 Zuschüsse Interreg Provinz Brabant	47.551,89	40.575	39.754	36.484	36.509	36.535
4 152 20 Zuschüsse Interreg Provinz Limburg	9.044,69	4.247	2.820	1.364	1.364	1.364
4 152 30 Zuschüsse Interreg Provinz Gelderl.	83.728,64	70.087	68.515	61.643	61.671	61.698
4 152 40 Zuschüsse Institutionell Limburg	13.259,00	13.272	13.500	13.500	13.500	14.000
4 152 50 Zuschuss des Landes NRW für Aktivitäten	59.275,00	120.060	119.275	119.275	119.275	119.275
4 152 65 Zuschüsse GIP Rijksbijdrage Min. SZW	0,00	105.500	0	0	0	0
4 152 70 Zuschüsse GIP strukturell NRW	0,00	158.250	158.250	158.250	158.250	158.250
4 152 75 Zuschüsse GIP strukturell NL	0,00	52.750	158.250	158.250	158.250	158.250
4 152 80 Zuschuss Ministerie BZK für Aktivitäten	16.089,28	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4 161 00 Auflösung SoPo aus Zuwendungen	48.079,97	48.310	48.360	48.090	47.920	47.920
4 170 00 Zuschüsse Programm EURES/ESF+	83.247,82	75.926	79.244	97.783	0	0
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158.910,25	166.890	171.415	142.206	142.856	143.556
4 488 00 Kostenerstattung First Level Control	141.218,29	131.890	151.415	121.706	121.856	122.056
4 488 50 Kostener. Verwaltung Budget GIP Rijksb.	17.691,96	35.000	20.000	20.500	21.000	21.500
7 + Sonstige ordentliche Erträge	50.336,75	217.151	42.285	57.755	57.655	47.655
4 533 00 Vermischte Einnahmen	20.757,48	152.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4 582 00 Auflös./Herabsetz. Rückstellungen	23.079,27	65.151	40.285	55.755	55.655	45.655
4 591 00 Periodenfremde Erträge	6.500,00	0	0	0	0	0
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	2.821.245,71	3.626.996	3.474.950	3.251.029	3.108.345	3.101.923
11 - Personalaufwendungen	1.992.203,08	2.098.531	2.120.790	2.200.126	2.173.386	2.175.784
5 001 54 Personalaufwand 500154	93.786,36	99.344	102.669	103.500	104.500	106.000
5 001 55 Personalaufwand 500155	91.765,63	94.885	92.000	95.200	96.000	98.000
5 001 62 Personalaufwand 500162	135.297,54	136.640	135.000	139.000	140.000	140.000
5 001 67 Personalaufwand 500167	97.268,77	101.450	102.000	104.000	106.000	107.500
5 001 69 Personalaufwand 500169	94.737,67	82.368	13.000	5.600	5.600	5.600
5 001 73 Personalaufwand 500173	101.713,71	107.000	107.230	109.374	111.562	113.793
5 001 76 Personalaufwand 500176	114.101,19	108.000	116.000	118.000	120.000	122.000
5 001 78 Personalaufwand 500178	8.426,54	9.610	8.565	8.750	8.875	8.975
5 001 79 Personalaufwand 500179	47.694,36	48.004	55.378	56.350	56.506	57.637
5 001 85 Personalaufwand 500185	59.155,70	59.566	60.000	61.200	62.424	63.672
5 001 86 Personalaufwand 500186	44.830,96	46.382	45.800	46.716	47.650	48.600
5 002 01 Personalaufwand 500201	55.664,90	55.000	60.000	61.000	62.000	63.000



Gesamt P Euregio Rhein-Waal

Ergebnisplan						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	1	2	3	4	5	6
5 002 02 Personalaufwand 500202	65.757,97	87.335	82.500	87.000	88.500	90.000
5 002 06 Personalaufwand 500206	90.605,23	93.000	0	0	0	0
5 002 08 Personalaufwand 500208	66.931,34	70.956	71.050	72.050	74.050	75.050
5 002 11 Personalaufwand 500211	84.150,00	84.144	95.000	97.000	99.000	102.000
5 002 12 Personalaufwand 500212	4.911,96	0	0	0	0	0
5 002 13 Personalaufwand 500213	-6,00	0	0	0	0	0
5 002 20 Personalaufwand 500220	65.157,37	65.276	44.938	40.902	37.594	36.236
5 002 21 Personalaufwand 500221	48.612,86	48.608	11.661	25.771	26.286	26.286
5 002 24 Personalaufwand 500224	16.735,54	20.000	17.502	17.852	18.209	18.574
5 002 26 Personalaufwand 500226	51.079,68	50.917	53.000	54.500	56.000	58.000
5 002 27 Personalaufwand 500227	72.803,55	69.385	0	0	0	0
5 002 28 Personalaufwand 500228	58.787,78	64.935	70.553	71.964	73.403	74.871
5 002 29 Personalaufwand 500229	0,00	0	50.531	51.541	29.218	34.671
5 002 30 Personalaufwand 500230	75.408,92	76.390	78.000	79.560	82.000	84.000
5 002 31 Personalaufwand 500231	34.738,15	35.800	67.725	70.904	75.155	76.658
5 002 32 Personalaufwand 500232	66.949,96	70.430	52.000	4.000	0	0
5 002 33 Personalaufwand 500233	57.426,11	58.100	58.240	64.000	65.264	66.590
5 002 34 Personalaufwand 500234	35.394,14	0	0	0	0	0
5 002 35 Personalaufwand 500235	18.445,70	37.276	47.000	48.000	50.000	52.000
5 002 36 Personalaufwand 500236	62.716,22	75.000	61.626	66.138	67.461	68.810
5 002 38 Personalaufwand 500238	14.078,62	20.000	9.546	9.737	9.932	10.131
5 002 39 Personalaufwand 500239	0,00	39.855	0	0	0	0
5 002 40 Personalaufwand 500240	14.520,78	20.000	0	0	0	0
5 002 41 Personalaufwand 500241	13.802,05	46.000	59.504	61.594	62.825	64.082
5 002 42 Personalaufwand 500242	0,00	6.465	17.000	18.000	10.000	0
5 002 43 Personalaufwand 500243	0,00	0	35.800	13.766	11.356	9.336
5 002 45 Personalaufwand 500245	0,00	0	60.000	62.000	64.000	66.000
5 002 46 Personalaufwand 500246	0,00	0	70.000	75.000	78.000	80.000
5 002 47 Personalaufwand 500247	0,00	0	9.546	9.737	9.932	10.131
5 019 00 Dienstaufwend.sonstige Beschäftigte	1.400,00	1.400	1.200	1.200	1.200	1.200
5 071 00 Zuführung Rst nicht gen. Urlaub/Übst.	27.351,82	9.010	24.556	24.556	24.556	24.556
5 080 00 Aufwendungen für zukünftige Personalkost	0,00	0	74.670	164.664	138.288	111.825
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	340.109,88	919.098	833.504	608.156	514.912	507.476
5 201 00 Fremdleistungen	78.948,03	157.861	132.909	89.853	74.172	72.481
5 201 22 Partnerschaftsspezifische AktivitätenA06	5.640,00	10.000	10.000	10.000	0	0
5 203 00 Fremdleistungen Publizität	88.242,49	88.438	137.610	80.740	71.550	67.450
5 204 00 Übersetzungen / Dolmetschen	13.305,28	43.590	24.010	15.000	14.700	14.500
5 206 00 Andere Dienst- und Fremdleistungen	1.837,20	1.900	2.210	2.145	2.085	2.045
5 209 00 Öffentlichkeitsarbeit	5.300,00	8.500	17.000	17.000	17.000	17.000
5 209 10 Aktivitäten u. Veranstaltungen	20.495,95	232.919	230.463	175.970	117.750	114.750
5 221 00 Heizung (Gas)	6.214,09	8.385	7.760	7.915	8.115	8.415
5 221 50 Strom, Wasser	8.583,02	10.038	9.800	9.810	9.920	10.280
5 231 00 Reinigung	28.386,06	26.701	29.530	28.700	28.520	28.890
5 231 10 Sonstige Raumkosten	1.548,37	2.348	2.050	1.945	1.905	1.905
5 231 20 Sonstige Grundstücksaufwendungen	12.036,70	22.082	13.405	12.715	12.430	12.440
5 231 30 Wartungskosten für Hard- und Software	23.504,88	16.979	23.305	23.070	23.495	23.950

Ergebnisplan						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
5 231 50 Kosten Monitoringsystem Interreg	29.908,88	200.000	100.800	40.900	40.900	41.000
5 238 00 Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
5 241 00 Reparatur/Instandh. Anlagen u. Maschinen	7.408,66	6.712	7.487	7.540	7.530	7.530
5 242 00 Sonstige Reparaturen/Instandhaltung	8.750,27	7.645	10.165	9.853	9.840	9.840
<b>14 - Bilanzielle Abschreibungen</b>	<b>89.021,67</b>	<b>79.536</b>	<b>93.848</b>	<b>91.553</b>	<b>91.295</b>	<b>91.345</b>
5 701 00 Bilanzielle Abschreibungen	13.129,76	8.750	12.840	12.395	12.320	12.320
5 721 00 AfA immaterielle WG des AV	8.386,40	1.809	7.835	7.305	7.105	7.105
5 731 00 AfA Euregio-Forum	39.735,00	39.783	39.748	39.745	39.744	39.744
5 732 00 AfA Mieterumbau	59,00	71	62	58	58	58
5 744 00 AfA Außenanlagen	6.999,00	7.360	6.508	6.135	6.118	6.118
5 763 00 AfA auf BGA	20.712,51	21.763	26.855	25.915	25.950	26.000
<b>15 - Transferaufwendungen</b>	<b>79.376,04</b>	<b>151.876</b>	<b>91.237</b>	<b>64.156</b>	<b>31.494</b>	<b>29.242</b>
5 318 00 Zuschüsse für laufende Projekte	79.376,04	151.876	91.237	64.156	31.494	29.242
<b>16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>199.347,90</b>	<b>364.922</b>	<b>310.680</b>	<b>262.944</b>	<b>254.692</b>	<b>257.073</b>
5 401 00 Rechts- und Beratungskosten	17.707,62	80.406	5.684	4.500	4.160	4.165
5 401 50 Abschluss- und Prüfungskosten	34.878,11	49.244	52.255	33.960	32.240	32.240
5 402 00 Verwaltungskosten	10.368,56	9.912	10.220	9.470	9.420	9.420
5 402 50 Buchführungskosten	5.156,62	6.137	5.902	5.625	5.580	5.680
5 402 60 Digitalisierungskosten	5.164,14	5.950	6.032	6.055	6.220	6.420
5 411 00 Sonstige Personal-/Versorgungsaufwend.	1.395,76	2.705	24.585	12.155	11.700	11.700
5 412 00 Fortbildungskosten	4.836,12	16.105	11.250	11.000	10.500	10.250
5 413 00 Reisekosten Arbeitnehmer	1.095,36	13.910	9.510	10.920	8.600	8.600
5 413 05 Tagegeld Arbeitnehmer	63,20	1.200	350	300	200	200
5 413 10 Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	1.860,09	9.200	8.100	8.000	7.900	7.900
5 413 20 Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	10.093,41	29.830	21.670	23.120	23.320	23.820
5 413 50 Erstattung Reisekosten Projektpartner	600,00	17.300	9.300	5.700	5.300	5.300
5 414 00 Bewirtungskosten	7.734,91	38.505	27.555	23.230	21.530	21.940
5 414 20 Geschenke	2.987,93	2.750	2.950	2.850	2.850	2.850
5 422 00 EDV/Arbeitsmittel-Miete	5.323,69	1.200	4.615	4.600	4.700	4.800
5 422 10 Mieten für Einrichtungen	9.999,96	9.954	10.375	9.715	9.460	9.460
5 423 00 Mietleasing	1.716,18	0	35	1.970	1.870	1.870
5 431 00 Bürobedarf	3.541,91	5.250	4.375	4.290	4.195	4.195
5 431 10 Büromaterial	1.158,10	377	1.250	1.190	1.155	1.155
5 431 50 Porto	3.440,04	6.637	4.495	4.518	3.765	3.865
5 432 00 Telefon	11.123,69	8.752	16.925	16.650	16.485	16.575
5 432 50 Telefax und Internetkosten	13.105,01	11.700	15.640	15.565	15.985	16.590
5 433 00 EDV-Bedarf	9.321,41	840	19.935	11.105	11.180	11.280
5 433 50 Sonstiger Betriebsbedarf	1.642,45	1.661	1.935	1.820	1.795	1.795
5 434 00 Zeitschriften, Bücher	2.402,36	3.333	2.555	2.461	2.472	2.468
5 441 00 Versicherungen	17.692,24	17.880	18.550	17.980	17.950	18.375
5 441 50 Sonstige Abgaben	2.047,91	1.902	2.030	1.925	1.895	1.895
5 441 55 Beiträge	5.230,00	5.677	5.362	5.305	5.305	5.305
5 499 00 Periodenfremde Aufwendungen	4.209,12	2.605	3.540	3.465	3.460	3.460
5 499 50 Sonstige Aufwendungen	3.450,00	4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.700.058,57</b>	<b>3.613.963</b>	<b>3.450.059</b>	<b>3.226.935</b>	<b>3.065.759</b>	<b>3.060.920</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>121.187,14</b>	<b>13.033</b>	<b>24.891</b>	<b>24.094</b>	<b>42.586</b>	<b>41.003</b>
<b>19 + Finanzerträge</b>	<b>96,29</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
4 601 00 Sonstiger Zinsertrag	96,29	0	0	0	0	0

Gesamt

P

Euregio Rhein-Waal

Ergebnisplan						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	1	2	3	4	5	6
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.113,12	6.778	13.033	11.713	10.450	10.450
5 514 00 Zinsen Darl.Kreis Kleve	3.307,91	2.394	1.438	438	0	0
5 599 01 Nebenkosten Geldverkehr	5.805,21	4.384	11.595	11.275	10.450	10.450
<b>21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-9.016,83</b>	<b>-6.778</b>	<b>-13.033</b>	<b>-11.713</b>	<b>-10.450</b>	<b>-10.450</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>112.170,31</b>	<b>6.255</b>	<b>11.858</b>	<b>12.381</b>	<b>32.136</b>	<b>30.553</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26 = Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>112.170,31</b>	<b>6.255</b>	<b>11.858</b>	<b>12.381</b>	<b>32.136</b>	<b>30.553</b>
27 - globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 und 27)</b>	<b>112.170,31</b>	<b>6.255</b>	<b>11.858</b>	<b>12.381</b>	<b>32.136</b>	<b>30.553</b>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>						
29 Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
30 Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
31 Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
32 Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
<b>33 Verrechnungssaldo</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.570.964,61	3.194.645	3.212.890	3.002.978	2.859.914	2.862.792
6 101 00 Mitgliedsbeiträge	468.800,00	481.825	496.525	496.525	496.525	496.525
6 122 00 Nutzungsentgelt Forum	9.007,71	5.000	5.000	8.000	10.000	12.000
6 139 50 Zuschüsse Interreg Europe	66.939,30	180.810	86.457	8.207	0	0
6 142 10 Zuschüsse Interreg EU	1.069.377,95	970.162	995.584	919.768	920.057	920.345
6 143 10 Zuschüsse Interreg NRW	315.815,01	309.207	316.689	297.476	297.564	297.653
6 148 00 Forumsbeiträge Gesundheitsfürsorge	18.500,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
6 149 10 Zuschüsse Interreg NL EZ	214.669,90	232.883	250.737	244.237	244.320	244.403
6 151 10 Zuschüsse Sonstige	103.500,44	354.091	382.290	342.216	302.629	302.494
6 152 10 Zuschüsse Interreg Provinz Brabant	48.511,26	40.575	39.754	36.484	36.509	36.535
6 152 20 Zuschüsse Interreg Provinz Limburg	9.179,01	4.247	2.820	1.364	1.364	1.364
6 152 30 Zuschüsse Interreg Provinz Gelderl.	81.592,83	70.087	68.515	61.643	61.671	61.698
6 152 40 Zuschüsse Institutionell Limburg	13.259,00	13.272	13.500	13.500	13.500	14.000
6 152 50 Zuschuss des Landes NRW für Aktivitäten	59.275,00	120.060	119.275	119.275	119.275	119.275
6 152 65 Zuschüsse GIP Rijksbijdrage Min. SZW	0,00	105.500	0	0	0	0
6 152 70 Zuschüsse GIP strukturell NRW	0,00	158.250	158.250	158.250	158.250	158.250
6 152 75 Zuschüsse GIP strukturell NL	0,00	52.750	158.250	158.250	158.250	158.250
6 152 80 Zuschuss Ministerie BZK für Aktivitäten	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
6 170 00 Zuschüsse Programm EURES/ESF+	92.537,20	75.926	79.244	97.783	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	71.689,64	186.890	151.415	121.706	121.856	122.056
6 488 00 Kostenerstattung First Level Control	71.689,64	131.890	151.415	121.706	121.856	122.056
6 488 50 Kostener. Verwaltung Budget GIP Rijksb.	0,00	35.000	0	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen	261.034,92	217.151	2.000	2.000	2.000	2.000
6 533 00 Vermischte Einnahmen	40.159,31	152.000	2.000	2.000	2.000	2.000
6 591 00 Periodenfremde Eträge	6.500,00	65.151	0	0	0	0
6 599 98 Ein-/Auszahlungen durchlaufende Gelder	214.375,61	0	0	0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	103,57	0	0	0	0	0
6 601 00 sonstiger Zinsertrag	103,57	0	0	0	0	0
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.903.792,74	3.578.686	3.366.305	3.126.684	2.983.770	2.986.848
10 - Personalauszahlungen	1.987.185,55	2.141.986	2.021.564	2.010.906	2.010.522	2.039.403
7 001 54 Personalauszahlung 500154	93.786,36	99.344	102.669	103.500	104.500	106.000
7 001 55 Personalauszahlung 500155	91.765,63	94.885	92.000	95.200	96.000	98.000
7 001 62 Personalauszahlung 500162	136.331,22	136.640	135.000	139.000	140.000	140.000
7 001 67 Personalauszahlung 500167	97.268,77	101.450	102.000	104.000	106.000	107.500
7 001 69 Personalauszahlung 500169	94.737,67	82.368	13.000	5.600	5.600	5.600
7 001 73 Personalauszahlung 500173	101.713,71	107.000	107.230	109.374	111.562	113.793
7 001 76 Personalauszahlung 500176	121.047,60	108.000	116.000	118.000	120.000	122.000
7 001 78 Personalauszahlung 500178	8.426,54	9.610	8.565	8.750	8.875	8.975
7 001 79 Personalauszahlung 500179	47.694,36	48.004	55.378	56.350	56.506	57.637
7 001 85 Personalauszahlung 500185	59.155,70	59.566	60.000	61.200	62.424	63.672
7 001 86 Personalauszahlung 500186	44.830,96	46.382	45.800	46.716	47.650	48.600
7 002 01 Personalauszahlung 500201	55.664,90	55.000	60.000	61.000	62.000	63.000
7 002 02 Personalauszahlung 500202	65.757,97	87.335	82.500	87.000	88.500	90.000



Gesamt P Euregio Rhein-Waal

Finanzplan						
Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	1	2	3	4	5	6
7 002 06 Personalauszahlung 500206	90.605,23	93.000	0	0	0	0
7 002 08 Personalauszahlung 500208	66.931,34	70.956	71.050	72.050	74.050	75.050
7 002 11 Personalauszahlung 500211	84.150,00	84.144	95.000	97.000	99.000	102.000
7 002 12 Personalauszahlung 500212	4.911,96	0	0	0	0	0
7 002 13 Personalauszahlung 500213	-6,00	0	0	0	0	0
7 002 20 Personalauszahlung 500220	65.157,37	65.276	44.938	40.902	37.594	36.236
7 002 21 Personalauszahlung 500221	48.612,86	48.608	11.661	25.771	26.286	26.286
7 002 24 Personalauszahlung 500224	23.939,20	20.000	17.502	17.852	18.209	18.574
7 002 26 Personalauszahlung 500226	51.079,68	50.917	53.000	54.500	56.000	58.000
7 002 27 Personalauszahlung 500227	72.803,55	69.385	0	0	0	0
7 002 28 Personalauszahlung 500228	58.787,78	64.935	70.553	71.964	73.403	74.871
7 002 29 Personalauszahlung 500229	0,00	0	50.531	51.541	29.218	34.671
7 002 30 Personalauszahlung 500230	75.408,92	76.390	78.000	79.560	82.000	84.000
7 002 31 Personalauszahlung 500231	34.738,15	35.800	67.725	70.904	75.155	76.658
7 002 32 Personalauszahlung 500232	66.949,96	70.430	52.000	4.000	0	0
7 002 33 Personalauszahlung 500233	57.426,11	58.100	58.240	64.000	65.284	66.590
7 002 34 Personalauszahlung 500234	35.394,14	0	0	0	0	0
7 002 35 Personalauszahlung 500235	18.445,70	37.276	47.000	48.000	50.000	52.000
7 002 36 Personalauszahlung 500236	62.716,22	75.000	61.626	66.138	67.461	68.810
7 002 38 Personalauszahlung 500238	15.160,98	20.000	9.546	9.737	9.932	10.131
7 002 39 Personalauszahlung 500239	12.342,55	39.855	0	0	0	0
7 002 40 Personalauszahlung 500240	8.952,14	20.000	0	0	0	0
7 002 41 Personalauszahlung 500241	13.802,05	92.000	59.504	61.594	62.825	64.082
7 002 42 Personalauszahlung 500242	0,00	12.930	17.000	18.000	10.000	0
7 002 43 Personalauszahlung 500243	0,00	0	35.800	13.766	11.356	9.336
7 002 45 Personalauszahlung 500245	0,00	0	60.000	62.000	64.000	66.000
7 002 46 Personalauszahlung 500246	0,00	0	70.000	75.000	78.000	80.000
7 002 47 Personalauszahlung 500247	0,00	0	9.546	9.737	9.932	10.131
7 012 00 Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	-705,73	0	0	0	0	0
7 019 00 Dienstbezüge sonstige Beschäftigte	1.400,00	1.400	1.200	1.200	1.200	1.200
<b>11 - Versorgungsauszahlungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>337.731,01</b>	<b>919.098</b>	<b>833.504</b>	<b>608.156</b>	<b>514.912</b>	<b>507.476</b>
7 201 00 Fremdleistungen	78.092,12	157.861	132.909	89.853	74.172	72.481
7 201 22 Partnerschaftsspez. Aktivitäten A06 EURES	5.640,00	10.000	10.000	10.000	0	0
7 203 00 Fremdleistungen Publizität	80.483,25	88.438	137.610	80.740	71.550	67.450
7 204 00 Übersetzungen / Dolmetschen	13.629,56	43.590	24.010	15.000	14.700	14.500
7 206 00 Andere Dienst- und Fremdleistungen	1.837,20	1.900	2.210	2.145	2.085	2.045
7 207 00 Sonstige betriebliche Anwendungen	3.901,79	0	0	0	0	0
7 209 00 Öffentlichkeitsarbeit	5.300,00	8.500	17.000	17.000	17.000	17.000
7 209 10 Aktivitäten u. Veranstaltungen	42.694,95	232.919	230.463	175.970	117.750	114.750
7 221 00 Heizung	6.918,64	8.385	7.760	7.915	8.115	8.415
7 221 50 Strom, Wasser	8.876,61	10.038	9.800	9.810	9.920	10.280
7 231 00 Reinigung	26.619,46	26.701	29.530	28.700	28.520	28.890
7 231 10 Sonstige Raumkosten	607,93	2.348	2.050	1.945	1.905	1.905
7 231 20 Sonstige Grundstücksaufwendungen	12.366,51	22.082	13.405	12.715	12.430	12.440
7 231 30 Wartungskosten für Hard- und Software	22.747,39	16.979	23.305	23.070	23.495	23.950
7 231 50 Kosten Monitoringsystem Interreg	5.587,88	200.000	100.800	40.900	40.900	41.000
7 238 00 Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000

## Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
	1	2	3	4	5	6
7 241 00 Reparatur/Instandh. Anlagen u. Maschine	7.411,41	6.712	7.487	7.540	7.530	7.530
7 242 00 Sonstige Reparaturen/Instandhaltung	15.016,31	7.645	10.165	9.853	9.840	9.840
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.213,25	6.778	13.033	11.713	10.450	10.450
7 514 00 Zinsen Darl. Kreis Kleve	3.307,91	2.394	1.438	438	0	0
7 599 01 Nebenkosten Geldverkehr	5.905,34	4.384	11.595	11.275	10.450	10.450
14 - Transferauszahlungen	13.342,85	151.876	0	0	0	0
7 318 00 Zuschüsse für laufende Projekte	13.342,85	151.876	0	0	0	0
15 - Sonstige Auszahlungen	203.985,95	384.922	310.680	262.944	254.692	257.073
7 401 00 Rechts- und Beratungskosten	17.475,62	80.406	5.684	4.500	4.160	4.165
7 401 50 Abschluss und Prüfungskosten	46.938,99	49.244	52.255	33.960	32.240	32.240
7 402 00 Verwaltungskosten	10.368,56	9.912	10.220	9.470	9.420	9.420
7 402 50 Buchführungskosten	5.168,04	6.137	5.902	5.625	5.580	5.680
7 402 60 Digitalisierungskosten	5.170,37	5.950	6.032	6.055	6.220	6.420
7 411 00 Sonstige Personal-/Versorgungsauszahl.	1.395,76	2.705	24.585	12.155	11.700	11.700
7 412 00 Fortbildungskosten	2.440,34	16.105	11.250	11.000	10.500	10.250
7 413 00 Reisekosten Arbeitnehmer	1.125,56	13.910	9.510	10.920	8.600	8.600
7 413 05 Tagegeld Arbeitnehmer	63,20	1.200	350	300	200	200
7 413 10 Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	1.959,09	9.200	8.100	8.000	7.900	7.900
7 413 20 Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	10.629,93	29.830	21.870	23.120	23.320	23.820
7 413 50 Auszahlung Reisekosten Projektpartner	1.381,50	17.300	9.300	5.700	5.300	5.300
7 414 00 Bewirtungskosten	9.004,28	38.505	27.555	23.230	21.530	21.940
7 414 20 Geschenke	3.042,58	2.750	2.950	2.850	2.850	2.850
7 422 00 EDV / Arbeitsmittel-Miete	5.323,69	1.200	4.615	4.600	4.700	4.800
7 422 10 Mieten für Einrichtungen	9.999,96	9.954	10.375	9.715	9.460	9.460
7 423 00 Leasing	1.716,18	0	35	1.970	1.870	1.870
7 431 00 Bürobedarf	4.778,15	5.627	5.625	5.480	5.350	5.350
7 431 50 Porto	2.564,01	6.637	4.495	4.518	3.765	3.865
7 432 00 Telefon	10.426,32	8.752	16.925	16.650	16.485	16.575
7 432 50 Telefax und Internetkosten	12.759,20	11.700	15.640	15.565	15.985	16.590
7 433 00 EDV-Bedarf	3.999,33	840	19.935	11.105	11.180	11.280
7 433 50 Sonstiger Betriebsbedarf	1.327,28	1.661	1.935	1.820	1.795	1.795
7 434 00 Zeitschriften, Bücher	2.375,46	3.333	2.555	2.461	2.472	2.468
7 441 00 Versicherungen	17.761,96	17.880	18.550	17.980	17.950	18.375
7 441 50 Sonstige Abgaben	2.280,11	1.902	2.030	1.925	1.895	1.895
7 441 55 Beiträge	5.230,00	5.677	5.362	5.305	5.305	5.305
7 499 00 Periodenfremde Aufwendungen	4.080,48	2.605	3.540	3.465	3.460	3.460
7 499 50 Auszahlung sonstige Aufwendungen	3.200,00	4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.551.458,61</b>	<b>3.584.660</b>	<b>3.178.781</b>	<b>2.893.719</b>	<b>2.790.576</b>	<b>2.814.402</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>352.334,13</b>	<b>-5.974</b>	<b>187.524</b>	<b>232.965</b>	<b>193.194</b>	<b>172.446</b>
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	825.640,67	0	0	0	0	0
6 848 00 Einzahl. Veräußerung sonst. Finanzanlagen	825.640,67	0	0	0	0	0
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0

Gesamt

P

Euregio Rhein-Waal

Finanzplan						
Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR
	1	2	3	4	5	6
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>825.640,67</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	31.313,67	0	0	0	0	0
7 831 00 Auszahl.f.Erwerb Vermögensgeg.ü.800 Euro	18.183,91	0	0	0	0	0
7 832 00 Auszahl.f.Erwerb Vermögensgeg.unt.800 E.	13.129,76	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>31.313,67</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>794.327,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>1.146.661,13</b>	<b>-5.974</b>	<b>187.524</b>	<b>232.965</b>	<b>193.194</b>	<b>172.446</b>
33 + Einzahlung aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	0,00	0	0	0	0	0
34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	19.912,09	20.528	21.783	15.263	0	0
7 924 00 Tilg.Invest.kred.so.öff.Ber.Euro	19.912,09	20.528	21.783	15.263	0	0
36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0
<b>37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-19.912,09</b>	<b>-20.528</b>	<b>-21.783</b>	<b>-15.263</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)</b>	<b>1.126.749,04</b>	<b>-26.502</b>	<b>165.741</b>	<b>217.702</b>	<b>193.194</b>	<b>172.446</b>
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	2.545.001,24	3.671.750	3.645.248	3.810.989	4.028.691	4.221.885
<b>40 = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>3.671.750,28</b>	<b>3.645.248</b>	<b>3.810.989</b>	<b>4.028.691</b>	<b>4.221.885</b>	<b>4.394.331</b>

Euregio Rhein-Waal  
47533 Kleve

## Haushaltsquerschnitt

### Teil 1: Ergebnisplanung

PB	PG	Bezeichnung	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	Außerordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes - vor internen Leistungsbeziehungen-	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	Ergebnis des Teilhaushaltes
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
P01	P011	Innere Dienste	104.775,00	742.362,00	-637.587,00	-3.000,00	-640.587,00	0,00	-640.587,00	178.620,00	0,00	-461.967,00
P01	P013	EURES/Easi/ESF+	109.033,00	101.733,00	7.300,00	-800,00	6.500,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	0,00
P01	P014	Dienstleistungen und Kooperationen	564.685,00	530.585,00	34.100,00	-1.600,00	32.500,00	0,00	32.500,00	0,00	31.000,00	1.500,00
P01	P016	Sonstige Aktivitäten	148.705,00	165.695,00	-16.990,00	-100,00	-17.090,00	0,00	-17.090,00	0,00	7.500,00	-24.590,00
P01	P018	Interreg V/M A	1.949.927,00	1.812.654,00	137.273,00	-5.825,00	131.448,00	0,00	131.448,00	0,00	129.620,00	1.828,00
P01	P020	Interreg Europe	101.300,00	97.030,00	4.270,00	-270,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00	0,00
P16	P161	Allgemeine Finanzwirtschaft	496.525,00	0,00	496.525,00	-1.438,00	495.087,00	0,00	495.087,00	0,00	0,00	495.087,00
P90	P900	Fremdprojekte Durchl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamt:</b>			<b>3.474.950,00</b>	<b>3.450.059,00</b>	<b>24.891,00</b>	<b>-13.033,00</b>	<b>11.858,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.858,00</b>	<b>178.620,00</b>	<b>178.620,00</b>	<b>11.858,00</b>

### Teil 2: Finanzplanung

PB	PG	Bezeichnung	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
P01	P011	Innere Dienste	74.775,00	620.105,00	-545.330,00	0,00	0,00	0,00	-545.330,00	0,00	0,00	0,00	0,00
P01	P013	EURES/Easi/ESF+	108.763,00	102.292,00	6.471,00	0,00	0,00	0,00	6.471,00	0,00	0,00	0,00	0,00
P01	P014	Dienstleistungen und Kooperationen	542.915,00	521.928,00	20.987,00	0,00	0,00	0,00	20.987,00	0,00	0,00	0,00	0,00
P01	P016	Sonstige Aktivitäten	105.000,00	122.769,00	-17.769,00	0,00	0,00	0,00	-17.769,00	0,00	0,00	0,00	0,00
P01	P018	Interreg V/M A	1.937.127,00	1.713.889,00	223.238,00	0,00	0,00	0,00	223.238,00	0,00	0,00	0,00	0,00
P01	P020	Interreg Europe	101.200,00	96.360,00	4.840,00	0,00	0,00	0,00	4.840,00	0,00	0,00	0,00	0,00
P16	P161	Allgemeine Finanzwirtschaft	496.525,00	1.438,00	495.087,00	0,00	0,00	0,00	495.087,00	0,00	21.783,00	-21.783,00	0,00
P90	P900	Fremdprojekte Durchl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Gesamt:</b>			<b>3.366.305,00</b>	<b>3.178.781,00</b>	<b>187.524,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>187.524,00</b>	<b>0,00</b>	<b>21.783,00</b>	<b>-21.783,00</b>	<b>0,00</b>

20.10.2021

Version: 2021-2-1-637703251265738402

Seite 28

## BILANZ

Euregio Rhein-Waal  
Kleve

zum

## AKTIVA

31. Dezember 2020

## PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>1. Anlagevermögen</b>				<b>1. Eigenkapital</b>			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		2.364,00	2.978,00	1.1 Allgemeine Rücklage	972.103,58		972.104,58
1.2 Sachanlagen				1.2 Ausgleichsrücklage	678.450,37		485.980,90
1.2.1 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				1.3 Jahresüberschuss	112.170,31	1.762.724,26	192.469,47
1.2.1.1 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	467,00		498,00	<b>2. Sonderposten</b>			
1.2.2 Bauten auf fremdem Grund und Boden	715.710,00		762.472,00	2.1 für Zuwendungen		592.910,83	640.990,80
1.2.3 Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.844,00	745.021,00	39.146,00	<b>3. Rückstellungen</b>			
1.3 Finanzanlagen				3.1 Instandhaltungsrückstellungen	57.000,00		69.000,00
1.3.1 Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	825.640,67	3.2 Sonstige Rückstellungen	737.745,75	794.745,75	737.906,43
<b>2. Umlaufvermögen</b>				<b>4. Verbindlichkeiten</b>			
2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		720.701,82	990.633,62	4.1.1 vom öffentlichen Bereich	57.871,49		77.783,58
				4.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54.525,20		178.496,78
				4.3 Sonstige Verbindlichkeiten	1.895.297,27	2.007.693,96	1.910.561,00
Übertrag		1.468.086,82	2.621.368,29	Übertrag		5.158.074,80	5.265.293,54

20.10.2021

Version: 2021-2-1-637703251265738402

Seite 29

BILANZ

Euregio Rhein-Waal  
Kleve

zum

31. Dezember 2020

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		1.468.086,82	2.621.368,29	Übertrag		5.158.074,80	5.265.293,54
2.1.2 Sonstige Vermögensgegenstände		2.952,55	56.228,54				
2.2 Liquide Mittel		3.671.750,28	2.545.001,24				
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		15.285,15	42.695,47				
		<u>5.158.074,80</u>	<u>5.265.293,54</u>			<u>5.158.074,80</u>	<u>5.265.293,54</u>

## ERGEBNISRECHNUNG

Anlage I 2.

Produktbereich/Gesamt: <b>P</b>		Monatliche Werte: <b>12/2020</b>			BAB-Version: <b>79</b>	
Bezeichnung: <b>Euregio Rhein-Waal</b>		Aufgelaufene Werte: <b>01/2020 - 12/2020</b>			Auswertungswährung: <b>EUR</b>	
Verantwortlicher:		Ansicht: <b>Spalten individuell</b>				
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 / Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.211.653,73	2.979.750,00	0,00	2.611.998,71	-367.751,29	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.902,61	152.564,00	0,00	158.910,25	6.346,25	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	90.016,35	244.064,00	0,00	50.336,75	-193.727,25	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>3.443.572,69</b>	<b>3.376.378,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.821.245,71</b>	<b>-655.132,29</b>	<b>0,00</b>
11 - Personalaufwendungen	2.072.896,87	2.056.186,00	0,00	1.992.203,08	-63.982,92	0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	636.232,70	673.435,00	0,00	340.109,88	-333.325,12	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	73.223,83	76.636,00	0,00	89.021,67	12.385,67	0,00
15 - Transferaufwendungen	65.053,24	109.518,00	0,00	79.376,04	-30.141,96	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	398.224,07	447.421,00	0,00	199.347,90	-248.073,10	0,00
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.245.630,71</b>	<b>3.363.196,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.700.058,57</b>	<b>-663.137,43</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>197.941,98</b>	<b>13.182,00</b>	<b>0,00</b>	<b>121.187,14</b>	<b>108.005,14</b>	<b>0,00</b>
19 + Finanzerträge	113,29	50,00	0,00	96,29	46,29	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.585,80	4.508,00	0,00	9.113,12	4.605,12	0,00
<b>21 = Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 und 20)	<b>-5.472,51</b>	<b>-4.458,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-9.016,83</b>	<b>-4.558,83</b>	<b>0,00</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>192.469,47</b>	<b>8.724,00</b>	<b>0,00</b>	<b>112.170,31</b>	<b>103.446,31</b>	<b>0,00</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 23 und 24)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26 = Jahresergebnis</b> (= Zeilen 22 und 25)	<b>192.469,47</b>	<b>8.724,00</b>	<b>0,00</b>	<b>112.170,31</b>	<b>103.446,31</b>	<b>0,00</b>
27 - Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>28 = Jahresergebnis nach Abzug Globaler Minderaufwand</b> (= Zeilen 26 und 27)	<b>192.469,47</b>	<b>8.724,00</b>	<b>0,00</b>	<b>112.170,31</b>	<b>103.446,31</b>	<b>0,00</b>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>						
29 = Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	178,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 = Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 = Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1.498,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00
32 = Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>33 = Verrechnungssaldo</b> (= Zeilen 29 bis 32)	<b>-1.319,50</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1,00</b>	<b>-1,00</b>	<b>0,00</b>

## TEILERGEBNISRECHNUNG

Anlage I 2.

Produktber/Gesamt: P01 Bezeichnung: Innere Verwaltung Verantwortlicher:		Monatliche Werte: 12/2020 Aufgelaufene Werte: 01/2020 - 12/2020 Ansicht: Spalten individuell			BAB-Version: 79 Auswertungswährung: EUR	
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.729.828,73	2.490.725,00	0,00	2.115.473,71	-375.251,29	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.902,61	152.564,00	0,00	158.910,25	6.346,25	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	90.016,35	244.064,00	0,00	50.336,75	-193.727,25	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>2.961.747,69</b>	<b>2.887.353,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.324.720,71</b>	<b>-562.632,29</b>	<b>0,00</b>
11 - Personalaufwendungen	2.072.896,87	2.056.186,00	0,00	1.992.203,08	-63.982,92	0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	636.232,70	673.435,00	0,00	340.109,88	-333.325,12	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	73.223,83	76.636,00	0,00	89.021,67	12.385,67	0,00
15 - Transferaufwendungen	65.053,24	109.518,00	0,00	79.376,04	-30.141,96	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	398.224,07	447.421,00	0,00	199.347,90	-248.073,10	0,00
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.245.630,71</b>	<b>3.363.196,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.700.058,57</b>	<b>-663.137,43</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>-283.883,02</b>	<b>-475.843,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-375.337,86</b>	<b>100.505,14</b>	<b>0,00</b>
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.403,76	1.200,00	0,00	5.805,21	4.605,21	0,00
<b>21 = Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 und 20)	<b>-1.403,76</b>	<b>-1.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.805,21</b>	<b>-4.605,21</b>	<b>0,00</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>-285.286,78</b>	<b>-477.043,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-381.143,07</b>	<b>95.899,93</b>	<b>0,00</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 23 und 24)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -</b> (= Zeilen 22 und 25)	<b>-285.286,78</b>	<b>-477.043,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-381.143,07</b>	<b>95.899,93</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	155.143,87	153.250,00	0,00	206.006,00	52.756,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	155.143,87	153.250,00	0,00	206.006,00	52.756,00	0,00
<b>29 = Teilergebnis</b> (= Zeilen 26, 27, 28)	<b>-285.286,78</b>	<b>-477.043,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-381.143,07</b>	<b>95.899,93</b>	<b>0,00</b>
30 - Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>31 = Jahresergebnis nach Abzug Globaler Minderaufwand</b> (= Zeilen 30 und 31)	<b>-285.286,78</b>	<b>-477.043,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-381.143,07</b>	<b>95.899,93</b>	<b>0,00</b>

20.10.2021

Version: 2021-2-1-637703251265738402

Seite 32



## TEILERGEBNISRECHNUNG

Anlage I 2.

Produktber/Gesamt: <b>P16</b>		Monatliche Werte: <b>12/2020</b>			BAB-Version: <b>79</b>	
Bezeichnung: <b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>		Aufgelaufene Werte: <b>01/2020 - 12/2020</b>			Auswertungswährung: <b>EUR</b>	
Verantwortlicher:		Ansicht: <b>Spalten individuell</b>				
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 / I. Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	481.825,00	489.025,00	0,00	496.525,00	7.500,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>481.825,00</b>	<b>489.025,00</b>	<b>0,00</b>	<b>496.525,00</b>	<b>7.500,00</b>	<b>0,00</b>
11 - Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 - Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>481.825,00</b>	<b>489.025,00</b>	<b>0,00</b>	<b>496.525,00</b>	<b>7.500,00</b>	<b>0,00</b>
19 + Finanzerträge	113,29	50,00	0,00	96,29	46,29	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.182,04	3.308,00	0,00	3.307,91	-0,09	0,00
<b>21 = Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 und 20)	<b>-4.068,75</b>	<b>-3.258,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.211,62</b>	<b>46,38</b>	<b>0,00</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>477.756,25</b>	<b>485.767,00</b>	<b>0,00</b>	<b>493.313,38</b>	<b>7.546,38</b>	<b>0,00</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 23 und 24)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -</b> (= Zeilen 22 und 25)	<b>477.756,25</b>	<b>485.767,00</b>	<b>0,00</b>	<b>493.313,38</b>	<b>7.546,38</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>29 = Teilergebnis</b> (= Zeilen 26, 27, 28)	<b>477.756,25</b>	<b>485.767,00</b>	<b>0,00</b>	<b>493.313,38</b>	<b>7.546,38</b>	<b>0,00</b>
30 - Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>31 = Jahresergebnis nach Abzug Globaler Minderaufwand</b> (= Zeilen 30 und 31)	<b>477.756,25</b>	<b>485.767,00</b>	<b>0,00</b>	<b>493.313,38</b>	<b>7.546,38</b>	<b>0,00</b>

20.10.2021

Version: 2021-2-1-637703251265738402

Seite 33

## TEILERGEBNISRECHNUNG

Anlage I 2.

Produktber/Gesamt: <b>P90</b>		Monatliche Werte: <b>12/2020</b>			BAB-Version: <b>79</b>	
Bezeichnung: <b>Fremdproj.Durchlauf</b>		Aufgelaufene Werte: <b>01/2020 - 12/2020</b>			Auswertungswährung: <b>EUR</b>	
Verantwortlicher:		Ansicht: <b>Spalten individuell</b>				
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
11 - Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 - Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>18 = Ordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 10 und 17)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
19 + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>21 = Finanzergebnis</b> (= Zeilen 19 und 20)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 18 und 21)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25 = Außerordentliches Ergebnis</b> (= Zeilen 23 und 24)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen -</b> (= Zeilen 22 und 25)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>29 = Teilergebnis</b> (= Zeilen 26, 27, 28)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
30 - Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>31 = Jahresergebnis nach Abzug Globaler Minderaufwand</b> (= Zeilen 30 und 31)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

20.10.2021

Version: 2021-2-1-637703251265738402

Seite 34

## FINANZRECHNUNG

Anlage I 3.

Produkt/Gesamt: P		Monatliche Werte: 12/2020			BAB-Version: 79	
Bezeichnung: Euregio Rhein-Waal		Aufgelaufene Werte: 01/2020 - 12/2020			Auswertungswährung: EUR	
Verantwortlicher:		Ansicht: Spalten individuell				
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.427.498,54	2.928.934,00	0,00	2.570.964,61	-357.969,39	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	135.960,01	152.564,00	0,00	71.689,64	-80.874,36	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	614.776,46	202.000,00	0,00	261.034,92	59.034,92	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	113,29	50,00	0,00	103,57	53,57	0,00
<b>9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.178.348,30</b>	<b>3.283.548,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.903.792,74</b>	<b>-379.755,26</b>	<b>0,00</b>
10 - Personalauszahlungen	1.937.305,79	2.041.657,00	0,00	1.987.185,55	-54.471,45	0,00
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	691.389,70	673.435,00	0,00	337.731,01	-335.703,99	0,00
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.579,17	4.508,00	0,00	9.213,25	4.705,25	0,00
14 - Transferauszahlungen	8.233,88	40.000,00	0,00	13.342,85	-26.657,15	0,00
15 - Sonstige Auszahlungen	424.453,32	447.421,00	0,00	203.985,95	-243.435,05	0,00
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.066.961,86</b>	<b>3.207.021,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.551.458,61</b>	<b>-655.562,39</b>	<b>0,00</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 9 und 16)	<b>1.111.386,44</b>	<b>76.527,00</b>	<b>0,00</b>	<b>352.334,13</b>	<b>275.807,13</b>	<b>0,00</b>
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	825.640,67	0,00	0,00	825.640,67	825.640,67	0,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>825.640,67</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>825.640,67</b>	<b>825.640,67</b>	<b>0,00</b>
24 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen f. d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.848,58	0,00	0,00	-31.313,67	-31.313,67	0,00
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-825.640,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-839.489,25</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-31.313,67</b>	<b>-31.313,67</b>	<b>0,00</b>
<b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b> (= Zeilen 23 und 30)	<b>-13.848,58</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>794.327,00</b>	<b>794.327,00</b>	<b>0,00</b>
<b>32 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b> (= Zeilen 17 und 31)	<b>1.097.537,86</b>	<b>76.527,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.146.661,13</b>	<b>1.070.134,13</b>	<b>0,00</b>
33 + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34 + Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35 - Tilgung und Gewährung von Darlehen	19.037,96	19.913,00	0,00	19.912,09	-0,91	0,00
36 - Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-19.037,96</b>	<b>-19.913,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-19.912,09</b>	<b>0,91</b>	<b>0,00</b>
<b>38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b> (= Zeilen 32 und 37)	<b>1.078.499,90</b>	<b>56.614,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.126.749,04</b>	<b>1.070.135,04</b>	<b>0,00</b>
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	1.466.501,34	1.573.691,34	0,00	2.545.001,24	971.309,90	0,00
40 + Veränderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>41 = Liquide Mittel</b> (= Zeilen 38, 39 und 40)	<b>2.546.001,24</b>	<b>1.630.305,34</b>	<b>0,00</b>	<b>3.671.750,28</b>	<b>2.041.444,94</b>	<b>0,00</b>

**TEILFINANZRECHNUNG**  
**A. Zahlungsnachweis**

Anlage I 3.

Produktber/Gesamt: <b>P01</b>		Monatliche Werte: <b>12/2020</b>			BAB-Version: <b>79</b>	
Bezeichnung: <b>Innere Verwaltung</b>		Aufgelaufene Werte: <b>01/2020 - 12/2020</b>			Auswertungswährung: <b>EUR</b>	
Verantwortlicher:		Ansicht: <b>Spalten individuell</b>				
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebe- ner Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermäch- tigungs- übertra- gungen aus dem Vorjahr	Ist- Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermäch- tigungs- übertra- gungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.900.448,54	2.439.909,00	0,00	2.102.164,61	-798.283,93	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	135.960,01	152.564,00	0,00	71.689,64	-64.270,37	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	50.631,97	202.000,00	0,00	46.659,31	-3.972,66	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.087.040,52</b>	<b>2.794.473,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.220.513,58</b>	<b>-866.526,96</b>	<b>0,00</b>
10 - Personalauszahlungen	1.937.305,79	2.041.657,00	0,00	1.987.185,55	-54.471,45	0,00
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	691.389,70	673.435,00	0,00	337.731,01	-335.703,99	0,00
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.579,17	1.200,00	0,00	5.905,34	4.705,34	0,00
14 - Transferauszahlungen	8.233,88	40.000,00	0,00	13.342,85	-26.657,15	0,00
15 - Sonstige Auszahlungen	424.453,32	447.421,00	0,00	203.985,95	-243.435,05	0,00
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.066.961,86</b>	<b>3.203.713,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.548.150,70</b>	<b>-655.562,30</b>	<b>0,00</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 9 und 16)	<b>20.078,66</b>	<b>-409.240,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-327.637,14</b>	<b>-210.964,66</b>	<b>0,00</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>						
<b>Einzahlungen</b>						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23 Summe:</b> (invest. Einzahlungen)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Auszahlungen</b>						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-13.848,58	0,00	0,00	-31.313,67	-31.313,67	0,00
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30 Summe:</b> (invest. Auszahlungen)	<b>-13.848,58</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-31.313,67</b>	<b>-31.313,67</b>	<b>0,00</b>
<b>31 Saldo der Investitionstätigkeit</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	<b>-13.848,58</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-31.313,67</b>	<b>-31.313,67</b>	<b>0,00</b>

**TEILFINANZRECHNUNG**  
**A. Zahlungsnachweis**

Anlage I 3.

Produktber/Gesamt: <b>P16</b>		Monatliche Werte: <b>12/2020</b>			BAB-Version: <b>79</b>	
Bezeichnung: <b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>		Aufgelaufene Werte: <b>01/2020 - 12/2020</b>			Auswertungswährung: <b>EUR</b>	
Verantwortlicher:		Ansicht: <b>Spalten individuell</b>				
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	527.050,00	489.025,00	0,00	468.800,00	-20.225,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	113,29	50,00	0,00	103,57	53,57	0,00
<b>9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>527.163,29</b>	<b>489.075,00</b>	<b>0,00</b>	<b>468.903,57</b>	<b>-20.171,43</b>	<b>0,00</b>
10 - Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	3.308,00	0,00	3.307,91	-0,09	0,00
14 - Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 - Sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>3.308,00</b>	<b>0,00</b>	<b>3.307,91</b>	<b>-0,09</b>	<b>0,00</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>527.163,29</b>	<b>485.767,00</b>	<b>0,00</b>	<b>465.595,66</b>	<b>-20.171,34</b>	<b>0,00</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>						
<b>Einzahlungen</b>						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	825.640,67	0,00	0,00	825.640,67	825.640,67	0,00
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23 Summe: (invest. Einzahlungen)</b>	<b>825.640,67</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>825.640,67</b>	<b>825.640,67</b>	<b>0,00</b>
<b>Auszahlungen</b>						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	-825.640,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30 Summe: (invest. Auszahlungen)</b>	<b>-825.640,67</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31 Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>825.640,67</b>	<b>825.640,67</b>	<b>0,00</b>

**TEILFINANZRECHNUNG**  
**A. Zahlungsnachweis**

Anlage 13.

Produktber/Gesamt: <b>P90</b>		Monatliche Werte: <b>12/2020</b>			BAB-Version: <b>79</b>	
Bezeichnung: <b>Fremdproj.Durchlauf</b>		Aufgelaufene Werte: <b>01/2020 - 12/2020</b>			Auswertungswährung: <b>EUR</b>	
Verantwortlicher:		Ansicht: <b>Spalten individuell</b>				
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebe- ner Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermäch- tigungs- übertra- gungen aus dem Vorjahr	Ist- Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermäch- tigungs- übertra- gungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
<b>Laufende Verwaltungstätigkeit</b>						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	564.144,49	0,00	0,00	214.375,61	214.375,61	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>564.144,49</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>214.375,61</b>	<b>214.375,61</b>	<b>0,00</b>
10 - Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 - Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 - Sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> (= Zeilen 9 und 16)	<b>564.144,49</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>214.375,61</b>	<b>214.375,61</b>	<b>0,00</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>						
<b>Einzahlungen</b>						
18 + aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19 + aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 + aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 + aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>23 Summe:</b> (invest. Einzahlungen)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Auszahlungen</b>						
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 - von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>30 Summe:</b> (invest. Auszahlungen)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>31 Saldo der Investitionstätigkeit</b> (Einzahlungen ./ .Auszahlungen))	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**TEILFINANZRECHNUNG**  
**B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen**

Anlage 13.

Produktber/Gesamt: <b>P01</b>		Monatliche Werte: <b>12/2020</b>			BAB-Version: <b>79</b>	
Bezeichnung: <b>Innere Verwaltung</b>		Aufgelaufene Werte: <b>01/2020 - 12/2020</b>			Auswertungswährung: <b>EUR</b>	
Verantwortlicher:		Ansicht: <b>Spalten individuell</b>				
Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebe- ner Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermäch- tigungs- übertra- gungen aus dem Vorjahr	Ist- Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermäch- tigungs- übertra- gungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
<b>Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>						
<b>Maßnahme:</b>						
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Weitere Maßnahmen:</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>						
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**TEILFINANZRECHNUNG**  
**B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen**

Anlage I 3.

Produkt/Gesamt: <b>P90</b>		Monatliche Werte: <b>12/2020</b>			BAB-Version: <b>79</b>	
Bezeichnung: <b>Fremdproj.Durchlauf</b>		Aufgelaufene Werte: <b>01/2020 - 12/2020</b>			Auswertungswährung: <b>EUR</b>	
Verantwortlicher:		Ansicht: <b>Spalten individuell</b>				
Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebe- ner Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermäch- tigungs- übertra- gungen aus dem Vorjahr	Ist- Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermäch- tigungs- übertra- gungen in das Folgejahr
1	2	3	4	5	6	
<b>Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>						
<b>Maßnahme:</b>						
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Weitere Maßnahmen:</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>						
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



**TEILFINANZRECHNUNG**  
**B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen**

Anlage 13.

Produktber/Gesamt: <b>P16</b>		Monatliche Werte: <b>12/2020</b>			BAB-Version: <b>79</b>	
Bezeichnung: <b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>		Aufgelaufene Werte: <b>01/2020 - 12/2020</b>			Auswertungswährung: <b>EUR</b>	
Verantwortlicher:		Ansicht: <b>Spalten individuell</b>				
Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebe- ner Ansatz des Haushalts- jahres	davon Ermäch- tigungs- übertra- gungen aus dem Vorjahr	Ist- Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermäch- tigungs- übertra- gungen in das Folgejahr
	1	2	3	4	5	6
<b>Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>						
<b>Maßnahme:</b>						
+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Weitere Maßnahmen:</b>						
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>						
Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Saldo:</b> (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

### Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme 2020

<b>Haushalts-</b>	Allgem. Rücklage am 31.12. In TEUR	Ausgleichsrücklage am 31.12. In TEUR	Ergebnisrücklage am 31.12. In TEUR	Vorgetragener Jahresfehlbetrag In TEUR	Jahresüberschuss Jahresfehlbetrag am 31.12. In TEUR	Eigenkapital am 31.12. In TEUR	Bilanzsumme am am 31.12. In TEUR	Anteil des Eigen- Kapitals an der Bilanzsumme In %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>2005</b>	<b>925</b>	<b>133</b>			<b>53</b>	<b>1.111</b>	<b>3.321</b>	<b>33</b>
<b>2006</b>	<b>978</b>	<b>133</b>			<b>-52</b>	<b>1.059</b>	<b>3.269</b>	<b>32</b>
<b>2007</b>	<b>978</b>	<b>81</b>			<b>47</b>	<b>1.106</b>	<b>3.463</b>	<b>32</b>
<b>2008</b>	<b>978</b>	<b>128</b>			<b>166</b>	<b>1.272</b>	<b>3.497</b>	<b>36</b>
<b>2009</b>	<b>1139</b>	<b>133</b>			<b>22</b>	<b>1.294</b>	<b>3.380</b>	<b>38</b>
<b>2010</b>	<b>1161</b>	<b>133</b>			<b>-5</b>	<b>1.289</b>	<b>3.686</b>	<b>35</b>
<b>2011</b>	<b>1161</b>	<b>128</b>			<b>10</b>	<b>2.563</b>	<b>4.119</b>	<b>62</b>
<b>2012</b>	<b>881</b>	<b>418</b>			<b>3</b>	<b>1.302</b>	<b>3.652</b>	<b>36</b>
<b>2013</b>	<b>881</b>	<b>420</b>			<b>6</b>	<b>1.307</b>	<b>3.658</b>	<b>36</b>
<b>2014</b>	<b>881</b>	<b>426</b>			<b>6</b>	<b>1.313</b>	<b>3.664</b>	<b>36</b>
<b>2015</b>	<b>881</b>	<b>432</b>			<b>1</b>	<b>1.315</b>	<b>3.707</b>	<b>35</b>
<b>2016</b>	<b>881</b>	<b>433</b>			<b>0</b>	<b>1.315</b>	<b>3.739</b>	<b>35</b>
<b>2017</b>	<b>881</b>	<b>434</b>			<b>145</b>	<b>1.460</b>	<b>3.913</b>	<b>37</b>
<b>2018</b>	<b>973</b>	<b>486</b>			<b>-1</b>	<b>1.459</b>	<b>4.166</b>	<b>35</b>
<b>2019</b>	<b>973</b>	<b>485</b>			<b>192</b>	<b>1.650</b>	<b>5.265</b>	<b>31</b>
<b>2020</b>	<b>972</b>	<b>678</b>			<b>112</b>	<b>1.762</b>	<b>5.158</b>	<b>34</b>

## Verbindlichkeitspiegel

Euregio Rhein-Waal  
47533 Kleve

Anlage I 4.c

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag des Haushaltsjahres 2022	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag des Vorjahres 2020
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
<b>1. Anleihen</b>					
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>37.046,13</b>	<b>21.783,00</b>	<b>15.263,13</b>		<b>57.871,49</b>
2.1 von verbundenen Unternehmen					
2.2 von Beteiligungen					
2.3 von Sondervermögen					
2.4 vom öffentlichen Bereich					
2.4.1 vom Bund					
2.4.2 vom Land					
2.4.3 von Gemeinden (GV)					
2.4.4 von Zweckverbänden					
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	<b>37.046,13</b>	<b>21.783,00</b>	<b>15.263,13</b>		<b>57.871,49</b>
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen					
2.5 vom privaten Kreditmarkt					
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten					
2.5.2 von übrigen Kreditgebern					
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>					
3.1 vom öffentlichen Bereich					
3.2 vom privaten Kreditmarkt					
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>					
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>833.504,00</b>	<b>833.504,00</b>			<b>919.098,00</b>
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	<b>91.237,00</b>	<b>91.237,00</b>			<b>151.876,00</b>
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>310.680,00</b>	<b>310.680,00</b>			<b>364.922,00</b>
<b>8. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>1.272.467,13</b>	<b>1.257.204,00</b>	<b>15.263,13</b>		<b>1.493.767,49</b>
Nachrichtlich anzugeben:					
<i>Es bestehen keine Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten.</i>					

## Stellenplan 2022

Verg.-Gruppe Lohngruppe Sondertarif	Zahl der Stellen 2022	Zahl der Stellen 2021	Zahl der tats. besetzten Stellen am 30.06.2021	Erläuterungen entspricht
BBRA 15	1	1	1	TVÖD Entgeltgruppe 15
BBRA 12	2	2	2	TVÖD Entgeltgruppe 13
Sondertarif	2	2	0	indiv.Regelung
TVÖD Entgeltgruppe 14	1	1	1	BBRA13
TVÖD Entgeltgruppe 13	5	5	3	BBRA12
TVÖD Entgeltgruppe 12	3	3	4,5	BBRA 11
TVÖD Entgeltgruppe 11	5	5	4,51	BBRA 11
TVÖD Entgeltgruppe 10	3	3	1,5	BBRA 10
TVÖD Entgeltgruppe 9c			1	BBRA 9
TVÖD Entgeltgruppe 9b	3	3	2	BBRA 9
TVÖD Entgeltgruppe 9a	0,8	0,8	0,62	BBRA 9
TVÖD Entgeltgruppe 8	3	3	1,82	BBRA 8
TVÖD Entgeltgruppe 7	2	2	3	BBRA 7
<b>Gesamt</b>	<b>30,8</b>	<b>30,8</b>	<b>25,95</b>	
Auszubildende	1	1	1	
Sondertarif Hausmeister	0,4	0,4	0,25	
Sondertarif Euregio Ambassadeur	0,4	0,4	0	
<b>Gesamt</b>	<b>32,6</b>	<b>32,6</b>	<b>27,2</b>	